Bericht

Abwasserbeseitigungsbetrieb der Stadt Bramsche
Bramsche

Gebührenvorkalkulation für den Abwasserbeseitigungsbetrieb der Stadt Bramsche für das Jahr 2027

Auftrag: DEE00132677

WIBERA

Inhaltsverzeichnis Seite

A. Auftrag und Aufgabenstellung 5

B. Ausgangslage 6

C. Ermittlung und Gliederung der Kosten 8

I. Gliederung der Kosten 8

II. Kalkulatorische Abschreibungen 8

III. Kalkulatorische Zinsen 10

IV. Betriebskosten 12

V. Auflösung Ertragszuschüsse 12

D. Ermittlung kostendeckender Abwassergebühren 13

I. Aufteilung der Kosten auf Leistungsbereiche 13

II. Gebührenbemessungsgrundlagen 15

E. Berechnung der Gebührenanteile je Leistungsbereich und der kostendeckenden Gebührensätze 19

Anlagen

1 Betriebsabrechnungsbogen

2 Abwassermengen Großbetriebe

3 Niederschlagswassermengen

4 Übersicht Gebührenüber- und -unterdeckungen 2023

5 Übersicht Gebührenüber- und -unterdeckungen 2024

6 Übersicht Gebührenüber- und -unterdeckungen 2025

7 Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2024

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen
Rundungsdifferenzen in Höhe von ± einer Einheit (€, % usw.) auftreten.

A. Auftrag und Aufgabenstellung

1. Der Abwasserbeseitigungsbetrieb der Stadt Bramsche (im Folgenden: Abwasserbeseitigungsbetrieb) erteilte uns mit Schreiben vom 13. Juni 2024 den Auftrag zur Erstellung der Gebührennachkalkulation für das Jahr 2025 sowie der Gebührenvorkalkulation 2027. Grundlage der Beauftragung war unser schriftliches Angebot vom 12. Juni 2024.

2. Die für die Bearbeitung der Gebührenvorkalkulation 2027 benötigten Daten und Unterlagen wurden uns jederzeit bereitwillig zur Verfügung gestellt, wofür wir uns an dieser Stelle bedanken.

3. Für die Durchführung des Auftrages und unsere Verantwortlichkeit gelten - auch im Verhältnis zu Dritten - die als Anlage beigefügten „Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften“ vom 1. Januar 2024.

4. Unsere Arbeitsergebnisse sind ausschließlich an den Abwasserbeseitigungsbetrieb gerichtet. Soweit unsere Arbeitsergebnisse weiteren Dritten gegenüber verwendet werden sollen, bedarf dies unserer vorherigen schriftlichen Zustimmung, die wir nicht unbillig verweigern werden. Diese Zustimmung wird aber nur erteilt, wenn der Dritte uns schriftlich bestätigt, dass auch ihm gegenüber eine Verantwortlichkeit nur nach Maßgabe der diesem Auftrag zu Grunde liegenden Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2024 besteht, und wenn uns ansonsten keinerlei Interessenkonflikte an einer Weitergabe hindern.

5. WIBERA ist einem nicht berechtigten Empfänger in Bezug auf unsere Ergebnisse in keinerlei Weise verpflichtet und verantwortlich. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die ein nicht berechtigter Empfänger im Vertrauen auf unsere Ergebnisse erleidet.

B. Ausgangslage

6. Die Abwasserbeseitigung der Stadt Bramsche wird seit dem 1. Januar 1997 als Eigenbetrieb der Stadt Bramsche geführt, dessen Betriebsführung der Stadtwerke Bramsche GmbH obliegt. Die Stadt Bramsche erhebt für die Inanspruchnahme der städtischen Abwasserbeseitigungsanlagen Gebühren und Beiträge, die nach den Vorschriften des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) zu ermitteln sind. Wir haben im Rahmen des vorliegenden Gutachtens deshalb das NKAG, die dazu ergangenen Ausführungsbestimmungen sowie die einschlägige Rechtsprechung als Rechtsgrundlage herangezogen.

7. Für die Gebührenberechnung sind die Kosten der Einrichtung gem. § 5 NKAG nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zu ermitteln. Weichen am Ende des Kalkulationszeitraums die tatsächlichen von den kalkulierten Kosten ab, so ist die Kostenüberdeckung innerhalb der auf ihre Feststellung folgenden drei Jahre auszugleichen; eine Kostenunterdeckung soll innerhalb dieses Zeitraums ausgeglichen werden. Der Gebührenberechnung kann ein Kalkulationszeitraum zugrunde gelegt werden, der drei Jahre nicht übersteigen soll.

8. Nach § 1 Abs. 1 der Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Stadt Bramsche (Abgabensatzung) betreibt die Stadt die zentrale Schmutzwasserbeseitigung und die zentrale Niederschlagswasserbeseitigung jeweils als öffentliche Einrichtung.

9. Die Abwasserbeseitigung erfolgt mittels zentraler Kanalisations- und Abwasserbehandlungsanlagen im Trennverfahren.

10. Die Stadt Bramsche erhebt gem. § 1 Abs. 2 der Abgabensatzung für die Abwasserbeseitigung für die Inanspruchnahme der städtischen Abwasserbeseitigungsanlagen
    - Beiträge zur Deckung ihres Aufwandes für die jeweilige öffentliche zentrale Abwasserbeseitigungseinrichtung einschließlich der Kosten für den ersten Grundstücksanschluss (Abwasserbeiträge),
    - Kostenerstattungen für zusätzliche Grundstücksanschlüsse (Aufwendungsersatz) und
    - Benutzungsgebühren für die Inanspruchnahme der zentralen öffentlichen Abwasserbeseitigungsanlage (Abwassergebühren).

11. Nach § 19 Abgabensatzung für den Abwasserbeseitigungsbetrieb erhebt die Stadt eine Gebühr von 2,59 EUR/m³ für Schmutzwasser, Zusatzgebühren für das Einleiten von Abwasser mit einem erhöhten Verschmutzungsgrad von mehr als 1.000 CSB in Höhe von 0,00087 EUR/CSB/m³, für stark verschmutzte Abwässer über 35 mg P/l von 0,54 EUR je 35 mg P/l, für stark verschmutzte Abwässer über 100 mg NH_4/l von 0,27 EUR je 100 mg NH_4/l und Gebühren für die Einleitung von Kühl-

wasser von 0,32 EUR/m³ sowie von Grundwasser 0,25 EUR/m³. Für die Niederschlagswasserbeseitigung werden je - mit Abflussbeiwerten - gewichtetem m² bebauter/versiegelter Grundstücksfläche 0,44 EUR/a erhoben.

12. Daneben betreibt die Stadt Bramsche die Abwasserbeseitigung aus Grundstücksentwässerungsanlagen (abflusslose Gruben und Hauskläranlagen) als öffentliche Einrichtung nach Maßgabe ihrer Abwasserbeseitigungssatzung.

13. Die Benutzungsgebühr im Jahr 2026 beträgt für die Abwasserbeseitigung aus Hauskläranlagen und abflusslosen Gruben:

- Grundgebühr pro Grube und Abfuhr 112,53 EUR
- Beseitigungskosten
  a) aus abflusslosen Gruben 52,75EUR/m³
  b) aus Kleinkläranlagen 53,93EUR/m³

C. Ermittlung und Gliederung der Kosten

I. Gliederung der Kosten

14. Die Gebührenkalkulation ist nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen vorzunehmen. Hierbei ist zu beachten, dass im NKAG die in die Gebühren einzurechnenden Kostenarten nicht erschöpfend aufgezählt sind. Der betriebswirtschaftliche Kostenbegriff bedarf daher der Auslegung. Betriebswirtschaftlich werden „Kosten“ als in Geld bewerteter Verzehr von Gütern und Dienstleistungen zum Zwecke der betrieblichen Leistungserstellung innerhalb einer Periode (z. B. Rechnungsjahr) definiert. Die betriebswirtschaftlichen Kosten erfassen somit nicht nur die ausgabengleichen, sondern auch die kalkulatorischen Kosten. An kalkulatorischen Kosten sind v. a. kalkulatorische Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen zu berücksichtigen. Diese beiden Kostenarten machen bei kapitalintensiven Entwässerungsanlagen einen bedeutenden Teil der Gesamtkosten aus. Die voraussichtlichen Gesamtkosten verteilen sich wie folgt auf die Kostenarten:

Kostenartengruppen	2027 EUR
Materialaufwand	973.000
Aufwand für bezogene Leistungen	1.120.200
Personalaufwand	1.136.579
kalkulatorische Abschreibungen	2.188.213
kalkulatorische Zinsen	450.520
sonstige betriebliche Aufwendungen	650.180
sonstige betriebliche Erträge	-25.750
Auflösung Abzugskapital	-331.758
Gesamt	**6.161.184**

15. Nachfolgend werden die wesentlichen ansatzfähigen Kostenarten näher erläutert.

II. Kalkulatorische Abschreibungen

16. Nach § 5 Abs. 2 Satz 4 NKAG sind Abschreibungen nach der mutmaßlichen Nutzungsdauer oder Leistungsmenge gleichmäßig zu bemessen (lineare Abschreibung). Sie stellen den Werteverzehr in einer bestimmten Periode dar. Eine degressive oder progressive Abschreibung ist nicht zulässig. Die Berechnung der Abschreibungen kann gem. § 5 Abs. 2 Satz 7 NKAG ausgehend von den Anschaffungs- und Herstellungswerten oder den Wiederbeschaffungszeitwerten erfolgen.

17. Bei den Wiederbeschaffungszeitwerten handelt es sich um den Preis, der für die Erneuerung eines Vermögensgegenstandes zum Bewertungszeitpunkt aufgewendet werden müsste. Ziel einer Abschreibung auf Wiederbeschaffungszeitwerte ist die Erreichung der Substanzerhaltung der Einrichtung. Da sich die Abschreibung an dem aktuellen Neupreis eines Anlagegutes ausrichtet, werden Abschreibungserlöse erwirtschaftet, die es ermöglichen auch unter Berücksichtigung von

Preissteigerungen die eingesetzten Anlagegüter neu zu beschaffen.[1] Der Gebührenzahler erhält bei der Anwendung des Wiederbeschaffungszeitwertes als Abschreibungsbasis den jeweiligen Gegenwert zu Marktpreisen, der im Zeitpunkt der Inanspruchnahme gegeben ist.[2]

18. Die Stadt Bramsche hat sich zum Kalkulationszeitraum 2020 zu einer Umstellung der Abschreibungsbasis von den Anschaffungs-/Herstellungskosten auf die Wiederbeschaffungszeitwerte entschieden. Die rechnerische Ableitung der Wiederbeschaffungszeitwerte aus den Anschaffungs-/Herstellungskosten der Anlagegüter erfolgte nach dem sog. Indexverfahren. Dieses Verfahren setzt auf den Anschaffungs-/Herstellungskosten der Anlagegüter auf. Zur Ermittlung der Wiederbeschaffungszeitwerte werden die Anschaffungs-/Herstellungskosten gem. der Anlagenbuchhaltung des Abwasserbeseitigungsbetriebes unter Verwendung geeigneter Indexreihen zur Preisentwicklung auf aktuelle Wiederbeschaffungszeitwerte hochgerechnet. Hierzu wurden entsprechende Indexreihen unseres Hauses (sog. WIBERA-Indexreihen) angewandt. Hierbei handelt es sich um spezifisch abgeleitete Indexreihen für die Ver- und Entsorgungswirtschaft. Die Fortschreibung der für das Jahr 2025 feststehenden Indexwerte auf das Jahr 2027 erfolgte anhand der mittleren Preissteigerung der vergangenen Jahre. Aus den Wiederbeschaffungszeitwerten lassen sich wiederum die Abschreibungen unter Berücksichtigung der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern der Anlagegüter ableiten.

19. Neben den Abschreibungen auf das im Jahr 2025 vorhandene Anlagevermögen wurden auch die Abschreibungen der für die Jahre 2026 und 2027 geplanten Anlagenzugänge berücksichtigt. Es ergeben sich folgende Abschreibungsansätze je Leistungsbereich:

	AfA AHK EUR	AfA WBZW EUR
Schmutzwasserableitung	437.332	1.014.749
Schmutzwasserreinigung	402.494	599.645
Niederschlagswasserableitung	216.579	550.075
allg. Kostenstellen	21.015	23.745
Summe	**1.077.420**	**2.188.213**

20. Für 2027 ergeben sich kalkulatorische Abschreibungen auf Basis der Wiederbeschaffungszeitwerte von insgesamt 2.188.213 EUR.

[1] Vgl. Driehaus, Kommunalabgabenrecht, Kommentar von Schulte/Wiesemann zu § 6 KAG NW, 33. Erg.Lfg., Sept. 2005, Rdnr. 142.

[2] Vgl. Driehaus, Kommunalabgabenrecht, Kommentar von Lichtenfeld (Besonderheiten NKAG) zu § 6 KAG NW, 54. Erg.Lfg., März 2016, Rdnr. 734a.

III. Kalkulatorische Zinsen

21. Gemäß § 5 Abs. 2 NKAG gehört zu den nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zu ermittelnden Kosten auch eine angemessene Verzinsung des aufgewandten Kapitals. Sie soll das gesamte aufgewandte Kapital erfassen, also auch das darin enthaltene anteilige Eigenkapital. Aufgewandt ist das zur Leistungserstellung in der jeweiligen Rechnungsperiode in der Einrichtung gebundene Kapital. Gebunden ist das noch nicht abgeschriebene - und damit noch nicht refinanzierte - Anlagevermögen. Ausgangswert der Verzinsung bilden die Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich der Abschreibungen. Soweit Kapitalanteile durch Beiträge und Zuschüsse Dritter aufgebracht werden, bleiben diese bei der Verzinsung außer Ansatz, denn dafür fallen weder Fremdkapitalzinsen an, noch wurde eigenes Kapital gebunden.

22. Das NKAG schreibt keine konkrete Zinssatzhöhe fest, sondern verweist hier auf eine „Angemessenheit“ des Zinssatzes. Das VG Göttingen (Urteil vom 18. Juli 2012, AZ 3 A 34/10) hat hierzu geurteilt, dass auf einen gewichteten durchschnittlichen Gesamtkapitalansatz abzustellen ist, der neben den Effektivzinssätzen für Kommunalkredite der vergangenen fünf Haushaltsjahre auch die marktüblichen Habenzinssätze für mittelfristige risikofreie Geldanlagen für diesen Zeitraum berücksichtigt. Obgleich dieses Urteil noch nicht obergerichtlich bestätigt wurde, hat es bereits Berücksichtigung in der einschlägigen Kommentierung gefunden und sollte daher bei der Ermittlung eines kalkulatorischen Zinssatzes einbezogen werden.[3]

23. Die Ermittlung der kalkulatorischen Zinsen 2027 ist daher in Anlehnung an das Urteil des VG Göttingen erfolgt. In einem ersten Schritt sind ausgehend vom aufgewandten (zu verzinsenden) Kapital und dem Fremdkapital des Abwasserbeseitigungsbetriebes laut Zins- und Tilgungsplan des Jahres 2027 der Fremdkapital- und Eigenkapitalanteil ermittelt worden.

Fremd- und Eigenkapitalquote	2027 EUR	2027 %
Fremdkapital	5.418.247	32,71
Eigenkapital	11.144.975	67,29
Aufgewandtes Kapital	**16.563.221**	**100,00**

24. Für das Fremdkapital ist der gewichtete durchschnittliche Fremdkapitalzinssatz des Abwasserbeseitigungsbetriebes berücksichtigt worden. Dieser wurde anhand des durchschnittlichen Darlehensbestandes des Jahres 2027 gemäß des Zins- und Tilgungsplanes abgeleitet und bildet somit die tatsächliche Zinsbelastung des Abwasserbeseitigungsbetriebes für den Fremdkapitalanteil ab. Der Zinssatz beläuft sich auf 3,22 %.

[3] Vgl. Driehaus, Kommunalabgabenrecht, Kommentar von Lichtenfeld (Besonderheiten NKAG) zu § 6 KAG NW, 48. Erg.Lfg., März 2013, Rdnr. 735b.

25. Zur Ermittlung eines angemessenen Zinssatzes für den Eigenkapitalanteil wurde auf die Daten der Bundesbank zu den Abzinsungssätzen gemäß § 253 Abs. 2 HGB zur Abzinsung von Rückstellungen zurückgegriffen. Diese Abzinsungssätze bilden einen durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre ab und geben einen Zinssatz in Abhängigkeit von der Restlaufzeit an. Im Rahmen der handelsrechtlichen Abzinsung von Rückstellungen sollen diese Zinssätze die zu erwartende Zinsertragsentwicklung der Rückstellungen bei einer Anlage bis zum Inanspruchnahmezeitpunkt abbilden. Sie können daher u. E. als Ermittlungsgrundlage für die Festlegung eines Verzinsungssatzes für den Eigenkapitalanteil innerhalb der kalkulatorischen Verzinsung genutzt werden, da durch den Eigenbetrieb keine langfristigen Geldanlagen getätigt werden. Um den für die Kalkulation anzuwendenden Zinssatz gemäß § 253 Abs. 2 HGB abzuleiten, ist als Restlaufzeit die durchschnittliche Restnutzungsdauer des Anlagevermögens angenommen worden. Diese beläuft sich auf 23,7 Jahre. Es ist daher der von der Bundesbank ermittelte Zinssatz bei einer Restlaufzeit von 24 Jahren angesetzt worden. Dieser beträgt 2,47 %.

26. Die so ermittelten Zinssätze sind mit der Fremd- und der Eigenkapitalquote gewichtet worden. Im Ergebnis erhält man einen gewichteten Mischzinssatz für die kalkulatorische Verzinsung in Höhe von 2,72 %.

Ermittlung kalkulatorischer Zinssatz	Zinssatz %	Quote %
Fremdkapital	3,22	32,71
Eigenkapital	2,47	67,29
Kalkulatorischer Zinssatz	**2,72**	

27. Für 2027 ergeben sich kalkulatorische Zinsen von insgesamt 450.520 EUR. Die kalkulatorischen Zinsen wurden entsprechend dem zu verzinsenden aufgewandten Kapital auf die Kostenstellen aufgeteilt (vgl. Anlage 1).

IV. Betriebskosten

28. Die Betriebskosten (3.879.959 EUR) setzen sich aus den Material-, Personal- und sonstigen betrieblichen Kosten sowie den bezogenen Leistungen zusammen. Den Betriebskostenansätzen für 2027 liegen die uns vom Abwasserbeseitigungsbetrieb der Stadt Bramsche zur Verfügung gestellten Plandaten zugrunde.

V. Auflösung Ertragszuschüsse

29. Gemäß Eigenbetriebsverordnung können die abzuschreibenden Werte der Anlagen, für die Zuschüsse Nutzungsberechtigter (Kanalanschlussbeiträge) gezahlt wurden, um die erhaltenen Ertragszuschüsse vermindert werden (direktes Verfahren) oder die Ertragszuschüsse werden als Passivposten in der Bilanz ausgewiesen und erlöswirksam aufgelöst (indirektes Verfahren).

30. Die Abwasserbeseitigung der Stadt Bramsche hat sich für das indirekte Verfahren entschieden. Werden Ertragszuschüsse passiviert, so sind sie jährlich mit 1/20 aufzulösen. Für die Abwasserbeseitigung ist jedoch eine abweichende Auflösungsrate von 3 % zugelassen, da das Anlagevermögen der Abwasserbeseitigung (Kanalnetz) in der Regel langlebiger ist als die Leitungsnetze der Versorgungsbetriebe.

31. Daher werden die erhaltenen Ertragszuschüsse vom Abwasserbeseitigungsbetrieb bilanziell mit jährlich 3,03 % aufgelöst. Diese Auflösungsbeträge werden auch in den Gebührenbedarfsberechnungen der Schmutz- und Niederschlagswasserentwässerung erlöswirksam berücksichtigt, wodurch sich eine Minderung der über Gebühren zu deckenden Kosten ergibt. Wir haben nach Prüfung folgende Auflösungsbeträge aus den Aufstellungen des Abwasserbetriebes übernommen:

Auflösung Abwasserbeiträge	**2027 EUR**
Schmutzwasser	211.522
Regenwasser - private Anschlussnehmer	40.163
Regenwasser - Stadt	80.073
Summe	**331.758**

D. Ermittlung kostendeckender Abwassergebühren

I. Aufteilung der Kosten auf Leistungsbereiche

32. Die unterschiedlichen Entwässerungsleistungen des Abwasserbeseitigungsbetriebes müssen gemäß dem gebührenrechtlichen Äquivalenzprinzip, nach dem ein angemessenes Verhältnis zwischen der Gebühr und dem Wert der Leistung bestehen muss, auch in unterschiedlichen Gebührensätzen bzw. Gebührenanteilen (z. B. Gebührenanteil Schmutzwassersammlung, Gebührenanteil Regenwassersammlung) zum Ausdruck kommen. Um der unterschiedlich intensiven Inanspruchnahme der Abwasserbeseitigungsanlagen durch die Benutzer Rechnung tragen zu können, mussten deshalb vor der eigentlichen Berechnung der einzelnen Gebührenanteile die Gesamtkosten der Abwasserbeseitigung zunächst auf die Leistungsbereiche Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung aufgeteilt werden. Die in der folgenden Tabelle dargestellten Ergebnisse der Kostenaufteilung können im Detail in dem als Anlage 1 beigefügten Betriebsabrechnungsbogen nachvollzogen werden.

Bezeichnung der Hauptkostenstelle		Schmutzwasser-beseitigung EUR	Niederschlags-wasser-beseitigung EUR
957100	Schmutzwasser-Kanäle	717.454	
957150	Schmutzw.-Grundstückshausanschl.	296.576	
956100	Schmutzw.-Pumpwerke	696.427	
956400	Schmutzw.-Druckrohrleitungen	495.001	
	Schmutzwassersammlung	***2.205.458***	
957200	Regenwasser-Kanäle		607.647
957210	Regenwasser-Druckrohrkanäle		2.822
957250	Regenwasser-Grundstückshausanschl.		44.008
957500	Regenrückhaltebecken		224.073
956150	Regenwasser-Pumpwerke		2.534
	Niederschlagswassersammlung		***881.083***
958110	Mechanische Reinigungsstufe	517.275	
958200	Schmutzw.-Speicherbecken	126.384	
	Mechanische Reinigung	***643.658***	
958300	Biologische Reinigungsstufe	986.697	
958400	Chemische Reinigungsstufe	248.045	
958500	Nachklärung	166.332	
	Biol. und chem. Reinigung	***1.401.074***	
959100	Klärschlammbehandlung	590.654	
959200	Schlammentsorgung	383.650	
	Schlammbehandlung und -entsorgung	***974.305***	
959300	Schlämme aus Kleinkläranlagen	55.607	
	Gesamt	**5.280.102**	**881.083**

33. Für die Ermittlung der Gebührenbedarfe 2027 waren außerdem Gebührenüber- bzw. -unterdeckungen aus Vorjahren zu berücksichtigen. Aufgrund der Möglichkeit, die Über-/Unterdeckungen über maximal drei Folgejahre zu verteilen (Vgl. Tz. 7), wurden in der Kalkulation für das Jahr 2027 folgende Gebührenunter- bzw. -überdeckungen aus den Jahren 2023, 2024 und 2025 berücksichtigt:

verrechnete Gebührenüberdeckungen (+) Gebührenunterdeckungen (-)	aus 2023 EUR	aus 2024 EUR	aus 2025 EUR	Summe EUR
Schmutzwasser	107.080	0	57.821	164.901
Starkverschmutzerzuschläge	9.800	40.000	0	49.800
Hauskläranlagen	2.538	2.961	-6.500	-1.001
abflusslose Gruben	0	0	-80	-80
Grundstücksentwässerung	0	0	-44.443	-44.443
Straßenentwässerung	0	-10.835	-21.605	-32.440

34. Die Ermittlung der Über- und Unterdeckungen der Jahre 2023, 2024 und 2025 haben wir im Auftrag des Abwasserbeseitigungsbetriebs auf Grundlage der uns zur Verfügung gestellten Dateien zur Kostenentwicklung sowie zu Mengendaten und Erlösen durchgeführt. Die entsprechenden Ergebnisse sind als Anlagen 4, 5 und 6 beigefügt. Aus dem Jahr 2023 wurden jeweils die noch zu verrechnenden Anteile der Über-/Unterdeckungen berücksichtigt. Aus den Jahren 2024 und 2025 wurde bei den einzelnen Gebührentatbeständen jeweils verschiedene Anteile der diesen Gebührentatbeständen zurechenbaren Über- bzw. Unterdeckungen angesetzt.

35. Während die Kosten der Schmutzwasserentwässerung in voller Höhe der Ermittlung der verschiedenen Schmutzwassergebührentatbestände zugrunde gelegt werden können, muss für die Niederschlagsentwässerung noch eine Kostenaufteilung, und zwar auf die Niederschlagsentwässerung der privaten Grundstücke sowie auf die der öffentlichen Straßen und Plätze erfolgen. Die Kosten für die Entwässerung der privaten Grundstücke fließen in die Ermittlung der Niederschlagswassergebühren ein, während die Kosten der Straßenentwässerung von der Stadt Bramsche zu tragen sind. Der Ansatz der zu veranlagenden Grundstücksflächen erfolgt je nach Beschaffenheit der befestigten/bebauten Flächen unter Berücksichtigung sog. Abflussbeiwerte. Nach nicht von uns geprüften Angaben des Abwasserbeseitigungsbetriebes ist für das Jahr 2027 folgende Flächenaufteilung anzusetzen:

mit Abflussbeiwerten gewichtete Flächen	m²	%
bebaute/befestigte Grundstücksflächen	1.630.000	68,55
entwässerte öffentliche Flächen	747.653	31,45
Gesamt	**2.377.653**	**100,00**

36. Hiernach ergibt sich folgende Aufteilung der Kostenstellen der Niederschlagsentwässerung:

Kostenstellen	Grundstücks-entwässerung		Straßen-entwässerung	
	in %	EUR	in %	EUR
Regenwasser-Kanäle	68,55	539.366	31,45	247.455
./. Kalk. Zinsen auf Baukostenzuschüsse		18.498		40.440
./. Auflösung Baukostenzuschüsse		40.163		80.073
Regenwasser-Druckrohrkanäle	68,55	1.934	31,45	887
Regenwasser-Grundstückshausanschl.	100,00	44.008	0,00	0
Regenrückhaltebecken	68,55	153.602	31,45	70.471
Regenwasser-Pumpwerke	68,55	1.737	31,45	797
Zwischensumme I 881.083 EUR		681.985		199.097
+ Unterdeckungen Vorjahre		44.443		32.440
./. Überdeckungen Vorjahre		0		0
Zwischensumme II 957.966 EUR		726.428		231.538
./. Gebühren Kühl- und Grundwassereinleitun	68,55	5.721	31,45	2.625
Gebührenbedarf bzw. Kostenerstattung		**720.707**		**228.913**

37. Aufgrund der in unterschiedlicher Höhe erfolgten Finanzierung der Straßen- und Grundstücksentwässerung über Baukostenzuschüsse der Stadt bzw. Beiträge der Gebührenzahler wurden die sich hieraus ergebenden kalkulatorischen Zinsminderungen und Auflösungsbeträge den beiden Bereichen exakt zugeordnet und nicht entsprechend der Flächenanteile aufgeschlüsselt.[4]

38. Die Gebühren für die Kühlwasser- und Grundwassereinleitung sind als Nebenerträge anzusetzen und mindern somit den Gebührenbedarf bzw. die Kostenerstattung.

II. Gebührenbemessungsgrundlagen

39. Benutzungsgebühren sind - anders als Steuern - ein spezielles Entgelt für die Inanspruchnahme einer öffentlichen Einrichtung, für das der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit gilt. Das bedeutet, dass - wie bereits oben erwähnt - zwischen Leistung und Gegenleistung ein angemessenes Verhältnis bestehen muss (Äquivalenzprinzip). Diesen Anforderungen wird in vollem Umfang für jede Gebührenart jeweils nur der so genannte Wirklichkeitsmaßstab gerecht, der die Gegenleistung nach konkretem, genau ermitteltem Umfang der Leistung bemisst. So enthält § 5 Abs. 3 NKAG die Bestimmung, dass die Gebühren grundsätzlich nach dem Umfang und der Art der Inanspruchnahme

[4] Aufgrund dieser exakten Zuordnung weichen die unter der Position Regenwasser-Kanäle ausgewiesenen Kosten um die Berichtigung der kalkulatorischen Zinsen und die Auflösung der Baukostenzuschüsse von den Angaben in der Tabelle in Tz. 32 ab. Per Saldo ergeben sich jedoch in den beiden Darstellungen Gesamtkosten von 881.083 € (vgl. Zwischensumme I)

der öffentlichen Einrichtung zu bemessen sind. Wirklichkeitsmaßstab wäre bei den Entwässerungsgebühren die Menge der tatsächlich der Entwässerungseinrichtung zugeführten Abwässer unter Berücksichtigung des jeweiligen Verschmutzungsgrades oder der Reinigungsschwierigkeit. Die Ermittlung dieser tatsächlichen Leistungen würde die Stadt aber vor nahezu unüberwindbare Schwierigkeiten stellen und einen unangemessen hohen Verwaltungsaufwand erfordern. Die Ausführungsbestimmungen zum NKAG enthalten deshalb zusätzlich die Bestimmung, dass dann, wenn der Wirklichkeitsmaßstab nur unter besonderen Schwierigkeiten oder unter wirtschaftlich nicht vertretbarem Aufwand bestimmt werden kann, ein Wahrscheinlichkeitsmaßstab gewählt werden kann, der nicht in einem offensichtlichen Missverhältnis zur Inanspruchnahme der öffentlichen Einrichtung stehen darf (Willkürverbot). Die Gemeinden und Städte können unter mehreren denkbaren Wahrscheinlichkeitsmaßstäben denjenigen auswählen, der ihnen als sachgerecht erscheint; dabei dürfen auch Erwägungen der Praktikabilität berücksichtigt werden.

40. Der Wahrscheinlichkeitsmaßstab soll demnach der wirklichen Leistung der Einrichtung möglichst nahekommen und mithin den Schluss zulassen, dass die zu entrichtende Gebühr im Großen und Ganzen dem Ausmaß der Benutzung entspricht und die einzelnen Benutzer ihren Verhältnissen nach gleichmäßig belastet werden.

41. Die von der Stadt Bramsche angewandten Gebührenbemessungsmaßstäbe für die Abwasserbeseitigung sind in § 19 Abgabensatzung für den Abwasserbeseitigungsbetrieb festgelegt. Hiernach werden die laufenden Benutzungsgebühren errechnet für

    1. das Einleiten von Schmutzwasser nach der Schmutzwassermenge. Berechnungseinheit ist 1 m³ Schmutzwasser;
    2. das Einleiten von Niederschlagswasser nach der bebauten und befestigten Grundstücksfläche, soweit die Entwässerung dieser Flächen mittelbar oder unmittelbar in die öffentliche Abwasserbeseitigungsanlage erfolgt und
    3. das Einleiten von unverschmutztem Kühlwasser und/oder Grundwasser in die Regenwasserleitung nach der im Berechnungszeitraum eingeleiteten Menge. Berechnungseinheit ist 1 m³ Kühlwasser.

42. Für das Einleiten von Abwasser mit einem erhöhten Verschmutzungsgrad werden Zusatzgebühren festgelegt. Es erfolgt hierbei eine Berücksichtigung auf Grundlage des chemischen Sauerstoffbedarfs (CSB), in Abhängigkeit von der Phosphor-Belastung (P) und von der Ammonium-Belastung (NH_4). Diese Starkverschmutzerzuschläge kommen zum Tragen, wenn die maximale Belastung häuslicher Abwässer überschritten wird (CSB>1000 mg O_2/l; P> 35 mg/l; NH_4>100 mg/l). Hinsichtlich der Starkverschmutzerzuschläge wird die erhöhte Belastung der biologischen und chemischen Reinigungsstufe berücksichtigt. Hinsichtlich der CSB- und Phosphor-Belastung ergibt sich eine lineare Mehrbelastung und hinsichtlich Ammonium-Belastung eine hälftige Mehrbelastung.

43. Bei dem Gebührenbemessungsmaßstab für die Schmutzwasserbeseitigung handelt es sich um den von der Rechtsprechung anerkannten modifizierten Frischwassermaßstab. Für das Einleiten von Niederschlagswasser wird die bebaute und befestigte Grundstücksfläche ebenfalls von der Rechtsprechung anerkannt. Die Berechnung der Niederschlagswassergebühren erfolgt je abflussbeiwertgewichtetem m² bebauter und befestigter Grundstücksfläche.

44. Nach Ermittlung der im Bereich des Klärwerks anzusetzenden hydraulischen Schmutzwassermengen war eine Aufteilung dieser Mengen auf unterschiedliche Einleiter- und Verschmutzungsgruppen erforderlich, um die Mengenanteile der Verschmutzungsgruppen mit den kalkulatorischen Verschmutzungsgraden (Äquivalenzziffern) multiplizieren und sogenannte äquivalente Schmutzwassermengen ermitteln zu können. Dabei haben wir in Absprache mit dem Abwasserbeseitigungsbetrieb für Abwässer aus Hauskläranlagen einen Verschmutzungsgrad von 5,0 angesetzt. Dies unterstellt, dass das aus Hauskläranlagen stammende Abwasser im Durchschnitt fünfmal so stark verschmutzt ist wie normalverschmutztes häusliches oder kleingewerbliches Abwasser mit durchschnittlich bis 1.000 CSB [mg O_2/l] und entsprechend erhöhte Mengen an absetzbaren Stoffen aufweist. Im Bereich der Schlammbehandlung und -entsorgung wird ein Gewichtungsfaktor zur Berücksichtigung des zusätzlichen Schlammanfalls aus den Starkverschmutzermengen bei der Ermittlung der Starkverschmutzerzuschläge berücksichtigt.

45. In einem letzten Schritt sind die nach Einleitergruppen differenzierten Schmutzwassermengen in den verschiedenen Leistungsbereichen (z. B. Schmutzwassersammlung, Mechanik, Biologie, Schlammbehandlung und Fäkalannahmestation) auszuweisen. Die äquivalenten Abwassermengen der verschiedenen Leistungsbereiche für das Jahr 2027 haben wir wie folgt ermittelt:

Äquivalente Abwassermengen 2027

		m³
1.	Leistungsbereich Schmutzwassersammlung	
a)	Von den Stadtwerken Bramsche abzurechnende Abwassermengen	773.555
b)	Vom Wasserverband Bersenbrück abzurechnende Abwassermengen	490.914
c)	Abwassermengen der Großbetriebe	485.750
d)	Abwassermengen der Hauswasserversorger	6.900
e)	Abwassermengen aus Regenwassernutzungsanlagen	7.400
	Schmutzwassersammlung gesamt	**1.764.519**
2.	Leistungsbereich mechanische Schmutzwasserreinigung	
a)	Abwassermengen wie unter 1.	1.764.519
b)	Angelieferte Schlämme aus Hauskläranlagen	620
c)	Abwassermengen abflusslose Gruben	48
	Mechanische Schmutzwasserreinigung gesamt	**1.765.187**

3.	Leistungsbereich biologische und chemische SW-Reinigung		
	a)	Abwassermengen Bramsche	773.555
	b)	Abwassermengen Wasserverb. Bersenbrück	490.914
	c)	Abwassermengen der Großbetriebe	
		485.750 m³ x Äquivalenzziffer 1,0	485.750
	c1)	295.850 m³ x mittlere Äquivalenzziffer CSB größer 1,0 rd. 0,919 (siehe Anlage 2)	271.875
	c2)	0.000 m³ x mittlere Äquivalenzziffer P größer 1,0 rd. -1 (siehe Anlage 2)	0
	c3)	140.000 m³ x mittlere Äquivalenzziffer NH4 größer 1,0 rd. 3 (siehe Anlage 2)*0,5	210.000
	d)	Abwassermengen der Hauswasserversorger	6.900
	e)	Abwassermengen aus Regenwassernutzungsanlagen	7.400
	f)	Schlämme aus Hauskläranlagen	
		620 m³ x Äquivalenzziffer 5,0	3.100
	g)	Abwassermengen abflusslose Gruben	
		48 m³ x Äquivalenzziffer 1,0	48
		Biologische und chemische Schmutzwasserreinigung gesamt	**2.249.542**
4.	Leistungsbereich Schlammbehandlung und -entsorgung		
	a)	Abwassermengen wie unter 1.	1.764.519
	b)	Abwassermengen der Großbetriebe	
		295.850 m³ x mittlere Äquivalenzziffer CSB größer 1,0 rd. 0,919 (siehe Anlage 2) x 0,7	190.313
	c)	Schlämme aus Hauskläranlagen	
		620 m³ x Äquivalenzziffer 5,0	3.100
	d)	Abwassermengen abflusslose Gruben	
		48 m³ x Äquivalenzziffer 1,0	48
		Schlammbehandlung und -entsorgung gesamt	**1.957.979**
5.	Leistungsbereich Fäkalannahme		
	a)	Angelieferte Schlämme aus Hauskläranlagen	620
	b)	Abwassermengen abflusslose Gruben	48
		Fäkalannahme gesamt	**668**

46. Die dargestellten äquivalenten Abwassermengen sind die Grundlage für die folgende Ermittlung der Teilgebührensätze in den verschiedenen Leistungsbereichen der Schmutzwasserbeseitigung.

E. Berechnung der Gebührenanteile je Leistungsbereich und der kostendeckenden Gebührensätze

47. Auf der Grundlage der in den vorangegangenen Abschnitten ermittelten Kosten und Gebührenbemessungsgrundlagen ergeben sich für 2027 folgende Gebührenanteile in den verschiedenen Leistungsbereichen:

Leistungsbereich	**Gebührenanteile 2027**		
1. Schmutzwassersammlung	$\frac{2.205.458 \text{ EUR}}{1.764.519 \text{ m}^3}$	=	1,249 EUR/m³
2. Mechanische Schmutzwasserreinigung	$\frac{643.658 \text{ EUR}}{1.765.187 \text{ m}^3}$	=	0,364 EUR/m³
3. Biologische und chem. Schmutzwasserreinigung	$\frac{1.401.074 \text{ EUR}}{2.249.542 \text{ m}^3}$	=	0,622 EUR/m³
4. Schlammbehandlung und -entsorgung	$\frac{974.305 \text{ EUR}}{1.957.979 \text{ m}^3}$	=	0,497 EUR/m³
5. Fäkalannahme	$\frac{36.477 \text{ EUR}}{668 \text{ m}^3}$	=	54,606 EUR/m³
6. Anfahrt	$\frac{19.129 \text{ EUR}}{170 \text{ Anfahrten}}$	=	112,53 EUR/Anfahrt

48. Neben den Kosten der Schmutzwasserableitung und -reinigung sind im Rahmen der Ermittlung der Gebührensätze auch die aus den Vorjahren zu verrechnenden Gebührenüber-/-unterdeckungen zu berücksichtigen (vgl. Abschnitt D.I). Für die verschiedenen Gebührentatbestände ergeben sich folgende Verrechnungsanteile:

Gebührentatbestand	**Gebührenanteile 2027 Gebührenüber-/ -unterdeckungsanteile**		
1. Schmutzwasser	$\frac{-164.901 \text{ EUR}}{1.764.519 \text{ m}^3}$	=	-0,093 EUR/m³
2. Starkverschmutzerzuschläge	$\frac{-49.800 \text{ EUR}}{481.875 \text{ m}^3}$	=	-0,103 EUR/m³
3. Hauskläranlagen	$\frac{1.001 \text{ EUR}}{620 \text{ m}^3}$	=	1,614 EUR/m³
4. Abflusslose Gruben	$\frac{80,0 \text{ EUR}}{48 \text{ m}^3}$	=	1,666 EUR/m³

49. Unter Berücksichtigung der unterschiedlich stark verschmutzten Einleitungsmengen und entsprechender Multiplikation der vorstehenden Gebührenanteile mit dem jeweiligen Verschmutzungsgrad (Äquivalenzziffern) sowie der Verrechnungsanteile aus Gebührenüber-/-unterdeckungen ergeben sich folgende kostendeckende Abwassergebührensätze für 2027:

		EUR/m³
1.	Schmutzwassergebühr für Normalverschmutzer	
a)	Teilgebührensatz Schmutzwassersammlung	1,249
b)	Teilgebührensatz mechanische Schmutzwasserreinigung	0,364
c)	Teilgebührensatz biol. und chem. Schmutzwasserreinigung	0,622
d)	Teilgebührensatz Schlammbehandlung und -entsorgung	0,497
e)	Verrechnung Über-/Unterdeckungen Vorjahre	-0,093
	Kostendeckende Schmutzwassergebühr	**2,639**
	gerundet	**2,64**

		EUR/m³ /1000 CSB
2.	Schmutzwassergebührenzuschläge für Starkverschmutzer	
I	CSB-abhängig	
a)	Zusatzgebühren bei einer Verschmutzung von mehr als 1000 CSB	
	Teilgebührensatz biol. und chem. Schmutzwasserreinigung	0,622
	Teilgebührensatz Schlammbehandlung und -entsorgung	0,348
b)	Verrechnung Über-/Unterdeckungen Vorjahre	-0,103
	Kostendeckender Starkverschmutzerzuschlag CSB	**0,867**
	gerundet	**0,87**

		/35 mg P/l
II	P-abhängig	
	Zusatzgebühren bei einer Verschmutzung von mehr als 35 mg P/l	
	Teilgebührensatz biol. und chem. Schmutzwasserreinigung	0,622
b)	Verrechnung Über-/Unterdeckungen Vorjahre	-0,103
	Kostendeckender Starkverschmutzerzuschlag P	**0,519**
	gerundet	**0,52**

		/100 mg NH4/l
III	NH4-abhängig	
	Zusatzgebühren bei einer Verschmutzung von mehr als 100 mg NH4/l	
	Teilgebührensatz biol. und chem. Schmutzwasserreinigung x 0,5	0,311
b)	Verrechnung Über-/Unterdeckungen Vorjahre	-0,052
	Kostendeckender Starkverschmutzerzuschlag NH4	**0,260**
	gerundet	**0,26**

		EUR/m³
3.	Gebühren für die Einleitung von Fäkalschlämmen aus Hauskläranlagen	
a)	Teilgebührensatz Fäkalschlammannahme	54,606
b)	Teilgebührensatz mechanische Schmutzwasserreinigung	0,364
c)	Teilgebührensatz biol. und chem. Schmutzwasserreinigung	3,110
d)	Teilgebührensatz Schlammbehandlung und -entsorgung	4,970
e)	Verrechnung Über-/Unterdeckungen Vorjahre	1,614
	Kostendeckende Gebühr für die Einleitung und Behandlung von Fäkalschlämmen aus Hauskläranlagen	**64,664**
	gerundet	**64,66**

4. Gebühren für die Einleitung von Abwässern aus abflusslosen Gruben — EUR/m³

a)	Teilgebührensatz Fäkalschlammannahme	54,606
b)	Teilgebührensatz mechanische Schmutzwasserreinigung	0,364
c)	Teilgebührensatz biol. und chem. Schmutzwasserreinigung	0,622
d)	Teilgebührensatz Schlammbehandlung und -entsorgung	0,497
e)	Verrechnung Über-/Unterdeckungen Vorjahre	1,666
	Kostendeckende Gebühr für die Einleitung und Behandlung von Abwässern aus abflusslosen Gruben	**57,755**
	gerundet	**57,76**

5. Grundgebühr für die Abfuhr aus Hauskläranlagen und abflusslosen Gruben

= 112,53 EUR/Anfahrt

6. Niederschlagswassergebühr für bebaute und befestigte Grundstücksflächen

Kosten lt. Abschnitt 4.1	720.707 EUR	= 0,442 EUR/m²
gew. Grundstücksflächen	1.630.000 m²	

Gebühr pro Berechnungseinheit von 1 m² gerundet (gew. mit Abflussbeiwerten) = 0,44 EUR/m²

7. Kostenerstattung für niederschlagsentwässerte Straßen (lt. Abschnitt 4.1)

= 228.913,11 EUR

8. Gebühren für die Einleitung von Kühlwasser

zuzurechnende Kostenanteile der Niederschlagswasserbeseitigung	494.016 EUR
abgeleitete gew. Wassermenge	1.511.740 m³

Gebühr je m³ Kühlwasser = 0,33 EUR/m³

9. Gebühren für die Einleitung von Grundwasser

zuzurechnende Kostenanteile der Niederschlagswasserbeseitigung	397.057 EUR
abgeleitete gew. Wassermenge	1.511.740 m³

Gebühr je m³ Grundwasser = 0,26 EUR/m³

50. Nach den vorstehenden Berechnungen beträgt die für das Jahr 2027 ermittelte Schmutzwassergebühr für Normaleinleiter 2,64 EUR/m³ eingeleiteten Abwassers. Die Schmutzwassergebühren erhöhen sich aufgrund einer Erhöhung der Schmutzwassersammlungskosten (rd. 0,06 EUR/m³) sowie der Schmutzwasserreinigungskosten (rd. 0,05 EUR/m³) und einer Erhöhung der Gutbringung aus Überdeckungen (rd. 0,06 EUR/m³) im Vergleich zur Vorkalkulation 2026 um 0,05 EUR/m³. Wesentliche Gründe für die Erhöhung der Schmutzwassersammlungskosten ist die Inbetriebnahme von Neuinvestitionen bzw. die erstmalige vollständige Berücksichtigung im Lauf des Jahres 2026 in Betrieb genommener Investitionen (z. B. Schmutzwasserdruckrohrleitung Bramsche/Engter).

51. Für den Starkverschmutzerzuschlag, der neben der Gebühr für normal verschmutzte Abwässer für stark verschmutzte Abwässer ab 1.001 CSB [mg O_2/l] bisher zusätzlich in Höhe von 0,00087 EUR je CSB [mg O2/l] erhoben wurde, ergibt sich gegenüber dem Vorjahr ein unveränderter Gebührensatz. Die gebührenerhöhenden Effekte werden durch die Gutbringung von Überdeckungen ausgeglichen.

52. Für den Phosphor-abhängigen Starkverschmutzerzuschlag, der für stark verschmutzte Abwässer über 35 mg P/l erhoben wird, ergibt sich eine Gebühr von 0,52 EUR je 35 mg P/l. Für den Ammonium-abhängigen Starkverschmutzerzuschlag, der für stark verschmutzte Abwässer über 100 mg NH_4/l erhoben wird, ergibt sich eine Gebühr von 0,26 EUR je 100 mg NH_4/l. Die Senkungen gegenüber dem Vorjahr resultieren im Wesentlichen aus der Gutbringung von Überdeckungen aus den Vorjahren.

53. Für die Niederschlagsentwässerung haben wir eine kostendeckende Gebühr von 0,44 EUR/m² abflussbeiwertgewichteter bebauter und befestigter Grundstücksfläche ermittelt. Es ergibt sich keine Veränderung gegenüber dem Vorjahr.

54. Die Kalkulation der Gebühr für die Einleitung von Kühlwasser beruht auf einer Division der Gesamtkosten der Niederschlagswasserbeseitigungsanlagen - in die das Kühlwasser eingeleitet wird - durch die voraussichtliche Einleitungsmenge. In die Betrachtung der Gesamtkosten der Niederschlagswasserbeseitigung fließen die Minderungen durch verringerte kalkulatorische Zinsen und Auflösungsbeträge aufgrund von Baukostenzuschüssen nicht ein, da diese nicht für die Kühlwassereinleitung erhoben werden. Diese Kostenmasse wurde mit dem durchschnittlichen Verhältnis der an der Kläranlage erfassten Regenwettertage der letzten 10 Jahre (43,4 % bzw. 1587 von 3653 Tagen) gewichtet. Diese Vorgehensweise berücksichtigt, dass die Kosten der Niederschlagswasserbeseitigung im Wesentlichen durch die Auslegung auf Regenereignisse bestimmt werden. Durch die Nutzung an regenlosen Tagen erfolgt daher keine signifikante Kostenverursachung. Die in die Niederschlagswasserbeseitigungsanlagen eingeleitete Menge setzt sich aus der Menge an Kühlwasser, eingeleitetem Grundwasser (vgl. Tz. 55) und der voraussichtlichen Menge an Niederschlagswasser zusammen. Zur Herleitung der voraussichtlichen eingeleiteten Niederschlagsmenge wurde die abflussbeiwertgewichtete Anschlussfläche mit der durchschnittlichen Niederschlagsmenge der Jahre 2016 bis 2025 in Bramsche multipliziert (vgl. Anlage 3). Es ergibt sich hieraus ein Gebührensatz von 0,33 EUR/m³.

55. Der Abwasserbeseitigungsbetrieb erhebt ergänzend eine separate Gebühr für die Einleitung von Grundwasser aus Bauvorhaben. Abweichend von der Kalkulation der Gebühren für die Kühlwassereinleitung wurden hierbei jedoch die kostenmindernden Effekte aus Beitragszahlungen berücksichtigt, da nach Auskunft des Abwasserbeseitigungsbetriebes in diesen Fällen bereits Kanalanschlussbeiträge geleistet wurden. Es ergibt sich hierbei ein Gebührensatz von 0,26 EUR/m³.

56. Die Mengengebühr für die Abwasserbeseitigung aus Hauskläranlagen beträgt für das Jahr 2027 64,66 EUR/m³. Die Steigerung der Gebühr im Vergleich zum Vorjahr (53,93 EUR/m³) resultiert im Wesentlichen aus einer Erhöhung der Abwasserreinigungskosten sowie der Nachholung von Unterdeckungen (1,61 €/m³) anstelle der Gutbringung von Überdeckungen (6,66 €/m³).

57. Die Mengengebühr für die Einleitung von Abwässern aus abflusslosen Gruben beträgt für das Jahr 2027 57,76 EUR/m³. Diese Steigerung der Gebühr gegenüber dem Vorjahr (52,75 EUR/m³) [3]) resultiert im Wesentlichen aus einer Erhöhung der Abwasserreinigungskosten sowie der Nachholung von Unterdeckungen (1,24 €/m³) anstelle der Gutbringung von Überdeckungen (1,67 €/m³).

58. Die Stadt Bramsche erhebt neben diesen Mengengebühren auch eine Grundgebühr pro Anfahrt. Die Grundgebühr beläuft sich unverändert auf 112,53 EUR je Anfahrt.

59. Aus den vorangehend kalkulierten Gebührensätzen ergeben sich folgende Plangebührenerlöse für das Jahr 2027:

Gebühr		Geplante Menge	Gebührensatz	Geplante Gebühren-erlöse
1	Schmutzwasser	1.764.519 m³	2,64 EUR/m³	4.658.329 EUR
2	Starkverschmutzerzuschläge			
2.a	CSB	271.875 m³	0,87 EUR/m³	236.531 EUR
2.b	P	0 m³	0,52 EUR/m³	0 EUR
2.c	NH4	420.000 m³	0,26 EUR/m³	109.200 EUR
3	Hauskläranlagen	620 m³	64,66 EUR/m³	40.089 EUR
4	abflusslose Gruben	48 m³	57,76 EUR/m³	2.772 EUR
5	Grundgebühr Abfuhr	170 Abfuhren	112,53 EUR/Abf.	19.130 EUR
6	Grundstücksentwässerung	1.630.000 m²	0,44 EUR/m²	717.200 EUR
7	Straßenentwässerung		228.913,11 EUR	228.913 EUR
8	Einleitung von Kühlwasser	5.200 m³	0,33 EUR/m³	1.716 EUR
9	Einleitung von Grundwasser	25.500 m³	0,26 EUR/m³	6.630 EUR
	Summe			**6.020.511 EUR**

Düsseldorf, den 6. November 2026

WIBERA Wirtschaftsberatung
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Otmar Koetz Thomas Gutsche

BAB Vorkalkulation 2027				I. Hauptkostenstellen					
				Abwassersammlung					
Kostenart	Bezeichnung	Ansatz 2026	Summe	957100 Schmutz-wasser-Kanäle	957150 Schmutzw.-Grundstücksha usanschl.	957200 Regenwasser-Kanäle	957210 Regenwasser-Druckrohr-kanäle	957250 Regenwasser-Grundstücks-hausanschl.	957500 Regenrück-haltebecken
				in €	in €	in €	in €	in €	in €
	RHB								
541000	Brenn- und Treibstoffe	8.000,00	8.000,00						
543000	Chemikalien	40.000,00	35.000,00						
540000	Strom/Wasser	550.000,00	500.000,00						
544500	Sonstiges	200.000,00	210.000,00	8.238,30	66,09	3.757,52		233,15	7,11
544510	Dosfolat								
544600	Fällungsmittel/Eisen III	100.000,00	100.000,00						
544650	Konditionierung/ClBA	110.000,00	120.000,00						
		1.008.000,00	**973.000,00**	***8.238,30***	***66,09***	***3.757,52***	***0,00***	***233,15***	***7,11***
	Aufwand für bezogene Leistungen								
547100	Reparaturen	550.000,00	450.000,00	75.596,28	5.606,32	53.676,03		5.440,50	435,25
547200	Kanalreinigung	90.000,00	150.000,00	79.630,70	5.549,29	24.938,20		1.928,25	256,33
547250	Klärschlammentsorgung	300.000,00	320.000,00						
547260	Fäkalienentsorgung	30.500,00	50.200,00						
547270	Entsorgung Rechen- und Sandfanggut	25.000,00	30.000,00						
599501	Abwasserabgabe	100.000,00	120.000,00						
		1.095.500,00	**1.120.200,00**	***155.226,98***	***11.155,61***	***78.614,24***	***0,00***	***7.368,75***	***691,58***
	Personalaufwand	**1.082.974,93**	**1.136.579,29**	***55.875,26***	***2.235,99***	***7.360,94***	***0,00***	***98,43***	***16.400,04***
	Abschreibungen	**2.162.382,88**	**2.188.213,24**	***552.441,05***	***183.111,80***	***485.804,54***	***894,51***	***12.335,69***	***51.040,02***
	kalk. Zinsen	**412.306,54**	**450.519,62**	***45.520,52***	***25.812,54***	***68.120,56***	***460,11***	***6.230,44***	***37.711,57***
	Sonstiger betrieblicher Aufwand								
599017	Zahlungsausfälle	0,00	0,00						
591300	Abgaben	850,00	800,00						
591400	Vereinsbeiträge	2.000,00	2.000,00						
591000	Miete für EDV-Anlage	14.500,00	14.500,00						
592000	Versicherungsbeiträge	30.000,00	30.000,00						
593000	Bürobedarf	4.500,00	4.500,00	43,29					
593200	Zeitungen/Zeitschriften usw.	2.300,00	2.500,00						
594000	Porto	300,00	150,00						
594200	Telefongebühren	10.000,00	10.000,00						
595000	Werbe- und Anzeigenkosten	1.500,00	1.500,00						
595001	Anzeigekosten	0,00	0,00						
596000	Reise/Fahrkosten	4.500,00	10.000,00						
596150	Betriebssport	1.000,00	1.000,00						
596400	Bewirtungskosten allgemein, Aufmerksar	150,00	150,00						
596201	Bewirtungsaufw.	400,00	400,00	11,65					
596500	Kosten - Geschenke	0,00	0,00						
597300	Gutachter und Beratungskosten	25.000,00	60.000,00	3.921,15		4.982,45			
597200	Gerichts- und Anwaltskosten	4.000,00	4.000,00						
597300	Notariatskosten								
597400	Prüfungskosten	7.080,00	7.080,00						
599005	Kosten - Andere	30.000,00	30.000,00			265,16			
599000	Seminare, Aus- und Fortbildung	6.000,00	20.000,00						
599027	Kosten - Entsorgung Abfall	3.000,00	4.000,00						
599084	Gebäudereinigung	22.000,00	20.000,00						
599085	Pflege Außenanlagen	120.000,00	140.000,00						71.344,22
599110	Kosten - Werksausschuss	900,00	900,00						
599201	Wasseranalysen	5.000,00	6.000,00						
597120	Kosten - EDV	45.000,00	50.000,00		21.447,96			12.964,00	400,02
599700	Kosten - Personal Stadt	5.000,00	10.000,00						
599800	Kosten - Personal Stadtwerke	192.589,00	196.950,00						
599900	Kosten - Verwaltungskosten Wasserverb	22.000,00	23.000,00		23.000,00				
681200	Grundsteuer	300,00	300,00						
681000	Kfz.-Steuer	450,00	450,00						
		560.319,00	**650.180,00**	***3.976,09***	***44.447,96***	***5.247,61***	***0,00***	***12.964,00***	***71.744,24***
	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**0,00**	**0,00**	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
	sonstige betriebliche Erträge	**-48.600,00**	**-25.750,00**	***-2.503,12***	***-3.313,25***	***-1.977,76***	***-4,13***	***-869,57***	***-541,28***
	Auflösung Abzugskapital	**-336.881,63**	**-331.757,70**	***-211.521,86***		***-120.235,84***			
	Zwischensumme	**5.936.001,72**	**6.161.184,45**	**607.253,22**	**263.516,73**	**526.691,81**	**1.350,49**	**38.360,90**	**177.053,29**
	Umlage 951270	0	0,00						
	Umlage Strom BHKW	0	0,00						
	Umlage 950100	0	0,00	217,02	70,51	171,47	0,36	10,37	46,93
	Umlage 951210	0	0,00						
	Umlage 951215	0	0,00						
	Umlage 951220	0	0,00	7.287,79		4.272,15			2.764,33
	Umlage 951225	0	0,00	3.901,22					
	Umlage 951230	0	0,00						
	Umlage 951150	0	0,00						
	Umlage 951235	0	0,00	1.906,05		941,81			
	Umlage 951240	0	0,00	398,82	129,58	315,11	0,66	19,05	86,24
	Umlage 951245	0	0,00						1.521,46
	Umlage 951250	0	0,00	3.475,26	2.316,84	2.316,84			2.316,84
	Umlage 951260	0	0,00						
	Umlage 951265	0	0,00						
	Umlage 951310	0	0,00						
	Umlage 951320	0	0,00						19.513,39
	Umlage 951323	0	0,00						
	Umlage 951325	0	0,00						
	Umlage 951331	0	0,00	809,36	262,96	639,49	1,33	38,66	175,02
	Umlage 951332	0	0,00	459,08	149,15	362,72	0,76	21,93	99,27
	Umlage 951333	0	0,00	109,81	109,81	109,81	109,81	109,81	109,81
	Umlage 951334	0	0,00	1.801,71	46,24	600,57	46,24	46,24	46,24
	Umlage 951335	0	0,00	832,07	270,34	657,43	1,37	39,75	179,93
	Umlage 951336	0	0,00	1.001,67	1.001,67	1.001,67	1.001,67	1.001,67	1.001,67
	Umlage 951337	0	0,00	163,99	163,99	163,99	163,99	163,99	163,99
	Umlage 951345	0	0,00						
	Umlage 951347	0	0,00						
	Umlage 951350	0	0,00	151,67	49,28	119,84	0,25	7,25	32,80
	Umlage 951352	0	0,00	222,76	72,38	176,01	0,37	10,64	48,17
	Umlage 951355	0	0,00	9.297,65	3.020,77	7.346,23	15,34	444,13	2.010,54
	Umlage 951356	0	0,00	31.218,93	10.142,90	24.666,59	51,49	1.491,25	6.750,83
	Umlage 951360	0	0,00						
	Umlage 951361	0	0,00	46.551,13	15.124,27	36.780,81	76,78	2.223,63	10.066,29
	Umlage 951385	0	0,00	395,24	128,41	312,29	0,65	18,88	85,47
	Gesamtsumme Kosten	0	**0,00**	**717.454,45**	**296.575,82**	**607.646,65**	**2.821,56**	**44.008,13**	**224.072,51**
	Kosten Schmutzwasserbeseitigung	**5.106.439,55**	**5.280.101,63**	**717.454,45**	**296.575,82**				
	Kosten Regenwasserbeseitigung	**829.562,17**	**881.082,82**			**607.646,65**	**2.821,56**	**44.008,13**	**224.072,51**

BAB Vorkalkulation 2027		I. Hauptkostenstellen							
		Abwassertransport			*Abwasserreinigung*				
Kostenart	Bezeichnung	956100	956150	956400	958110	958200	958300	958400	958500
		Schmutzw.-Pumpwerke	Regenwasser-Pumpwerke	Schmutzw.-Druckrohr-leitungen	Mechanische Reinigungs-stufe	Schmutzw.-Speicher-becken	Biologische Reinigungs-stufe	Chemische Reinigungs-stufe	Nachklärung
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
	RHB								
541000	Brenn- und Treibstoffe								
543000	Chemikalien	32.124,59		2.875,41					
540000	Strom/Wasser	189.239,62	231,82						
544500	Sonstiges	13.827,18		4.768,03	17.680,11	1.797,91	50.596,67	474,60	6.177,03
544510	Dosfolat								
544600	Fällungsmittel/Eisen III							95.873,06	
544650	Konditionierung/CIBA						505,29		
		235.191,39	***231,82***	***7.643,44***	***17.680,11***	***1.797,91***	***51.101,96***	***96.347,66***	***6.177,03***
	Aufwand für bezogene Leistungen								
547100	Reparaturen	78.963,67		23.321,03	34.556,26	831,55	10.106,24	2.378,67	13.306,38
547200	Kanalreinigung	25.082,85	211,67	1.843,29	9.056,80	659,19		47,09	141,27
547250	Klärschlammentsorgung								
547260	Fäkalienentsorgung								
547270	Entsorgung Rechen- und Sandfanggut				30.000,00				
599501	Abwasserabgabe				12.480,17		45.436,88	58.504,74	3.578,21
		104.046,51	***211,67***	***25.164,32***	***86.093,22***	***1.490,73***	***55.543,12***	***60.930,50***	***17.025,85***
	Personalaufwand	***117.888,62***	***536,92***	***13.990,38***	***18.306,88***	***4.790,11***	***16.620,31***	***2.710,06***	***5.119,84***
	Abschreibungen	***75.493,31***	***0,00***	***203.702,38***	***78.351,76***	***40.718,65***	***221.046,77***	***11.417,01***	***2.521,07***
	kalk. Zinsen	***14.918,86***	***0,00***	***185.808,06***	***4.588,08***	***7.975,11***	***-12.760,55***	***2.221,05***	***-276,70***
	Sonstiger betrieblicher Aufwand								
599017	Zahlungsausfälle								
591300	Abgaben	4,16							
591400	Vereinsbeiträge								
591000	Miete für EDV-Anlage								
592000	Versicherungsbeiträge				3.274,94	3.274,94	3.274,94	3.274,94	3.274,95
593000	Bürobedarf								
593200	Zeitungen/Zeitschriften usw.								
594000	Porto								
594200	Telefongebühren	3.811,76	114,47						
595000	Werbe- und Anzeigenkosten								
595001	Anzeigekosten								
596000	Reise/Fahrkosten								
596150	Betriebssport								
596400	Bewirtungskosten allgemein, Aufmerksamkeiten								
596201	Bewirtungsaufw.								
596500	Kosten - Geschenke								
597300	Gutachter und Beratungskosten						15.520,88		
597200	Gerichts- und Anwaltskosten								
597300	Notariatskosten								
597400	Prüfungskosten								
599005	Kosten - Andere	146,29			3.422,97		11.383,37	318,42	796,04
599000	Seminare, Aus- und Fortbildung								
599027	Kosten - Entsorgung Abfall			83,44					
599084	Gebäudereinigung								
599085	Pflege Außenanlagen	8.306,20							
599110	Kosten - Werksausschuss								
599201	Wasseranalysen				807,61		1.330,42		2.250,62
597120	Kosten - EDV	6.464,41							
599700	Kosten - Personal Stadt								
599800	Kosten - Personal Stadtwerke								
599900	Kosten - Verwaltungskosten Wasserverb.								
681200	Grundsteuer	155,97							
681000	Kfz.-Steuer								
		18.888,78	***114,47***	***83,44***	***7.505,52***	***3.274,94***	***31.509,62***	***3.593,36***	***6.321,61***
	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
	sonstige betriebliche Erträge	***-1.726,38***	***-3,34***	***-1.330,05***	***-1.965,85***	***-562,32***	***-5.236,06***	***-1.446,70***	***-383,92***
	Auflösung Abzugskapital								
	Zwischensumme	**564.701,10**	**1.091,54**	**435.061,98**	**210.559,72**	**59.485,15**	**357.825,17**	**175.772,94**	**36.504,78**
	Umlage 951270				20.214,89	6.294,23	193.473,85	557,20	7.123,04
	Umlage Strom BHKW				9.174,55	2.856,64	87.808,29	252,89	3.232,80
	Umlage 950100	149,68	0,29	115,32	63,93	18,29	170,27	47,04	12,48
	Umlage 951210			7.025,28					
	Umlage 951215								
	Umlage 951220				83.181,31	5.779,97	83.181,31		41.716,31
	Umlage 951225				3.901,22		3.902,39		
	Umlage 951230				13.542,48				
	Umlage 951150								
	Umlage 951235	1.457,57			3.812,10	381,21	1.906,05	291,51	1.031,51
	Umlage 951240	275,06	0,53	211,92	117,48	33,60	312,90	86,45	22,94
	Umlage 951245	12.091,57			22.581,61	1.521,46	15.134,48	1.521,46	3.042,91
	Umlage 951250	4.633,68		3.475,26	48.190,24	10.657,46	48.190,24	18.534,71	37.069,42
	Umlage 951260				4.315,48	717,03	5.736,26	358,52	1.075,55
	Umlage 951265	11.834,44			21.491,34	5.396,50	26.887,84	5.396,50	7.574,04
	Umlage 951310				22.361,54	6.396,39	59.560,22	16.456,27	4.367,07
	Umlage 951320	19.513,39			19.513,39	15.635,73	15.635,73	3.877,66	15.635,73
	Umlage 951323	822,12			1.235,98	822,12	1.230,39	246,08	413,86
	Umlage 951325				5.203,54	1.488,44	13.859,69	3.829,38	1.016,22
	Umlage 951331	558,21	1,08	430,06	238,40	68,19	634,99	175,45	46,56
	Umlage 951332	316,62	0,61	243,93	135,23	38,68	360,17	99,51	26,41
	Umlage 951333	14.750,51	109,81	109,81	109,81	109,81	108,17	108,17	108,17
	Umlage 951334	3.002,85	46,24	46,24	46,24	46,24	46,24	46,24	46,24
	Umlage 951335	573,87	1,11	442,13	245,09	70,11	652,81	180,37	47,87
	Umlage 951336	1.001,67	1.001,67	1.001,67	1.001,67	1.001,67	1.001,67	1.001,67	1.001,67
	Umlage 951337	163,99	163,99	163,99	163,99	163,99	163,99	163,99	163,99
	Umlage 951345								
	Umlage 951347								
	Umlage 951350	104,61	0,20	80,59	44,68	12,78	119,00	32,88	8,73
	Umlage 951352	153,64	0,30	118,37	65,62	18,77	174,77	48,29	12,81
	Umlage 951355	6.412,50	12,40	4.940,37	2.738,71	783,39	7.294,58	2.015,47	534,85
	Umlage 951356	21.531,39	41,62	16.588,40	9.195,82	2.630,41	24.493,17	6.767,38	1.795,89
	Umlage 951360								
	Umlage 951361	32.105,85	62,06	24.735,27	13.712,06	3.922,25	36.522,23	10.090,96	2.677,88
	Umlage 951385	272,59	0,53	210,01	116,42	33,30	310,09	85,68	22,74
	Gesamtsumme Kosten	**696.426,91**	**2.533,97**	**495.000,59**	**517.274,53**	**126.383,81**	**986.696,98**	**248.044,67**	**166.332,46**
	Kosten Schmutzwasserbeseitigung	**696.426,91**		**495.000,59**	**517.274,53**	**126.383,81**	**986.696,98**	**248.044,67**	**166.332,46**
	Kosten Regenwasserbeseitigung		**2.533,97**						

BAB Vorkalkulation 2027		I. Hauptkostenstellen			II. Nebenkostenstellen		III. Hilfskostenstellen			
		Klärschlammbehandlung und -entsorgung								
Kostenart	Bezeichnung	959100	959200	959300	950100	951150	951210	951215	951220	951225
		Klärschlamm-behandlung	Schlamm-entsorgung	Schlämme aus Klein-kläranlagen	Gemeinsame Kosten der HauptKoSt	Fette aus Schlachter-eien	Fäkalan-nahmestation	Fettannahme-station	Labor	Biofilter
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
	RHB									
541000	Brenn- und Treibstoffe									
543000	Chemikalien									
540000	Strom/Wasser				5,41					
544500	Sonstiges	28.318,97						1.256,96	27.180,37	
544510	Dosfolat									
544600	Fällungsmittel/Eisen III	4.126,94								
544650	Konditionierung/CIBA	119.494,71								
		151.940,62	***0,00***	***0,00***	***5,41***	***0,00***	***0,00***	***1.256,96***	***27.180,37***	***0,00***
	Aufwand für bezogene Leistungen									
547100	Reparaturen	30.814,95	5.408,30				506,93	2.137,74	178,24	
547200	Kanalreinigung	347,47						307,60		
547250	Klärschlammentsorgung		320.000,00							
547260	Fäkalienentsorgung			50.200,00						
547270	Entsorgung Rechen- und Sandfanggut									
599501	Abwasserabgabe									
		31.162,42	***325.408,30***	***50.200,00***	***0,00***	***0,00***	***506,93***	***2.445,33***	***178,24***	***0,00***
	Personalaufwand	***62.808,74***	***1.190,45***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***235,84***	***5.000,49***	***218.816,97***	***0,00***
	Abschreibungen	***53.233,14***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***1.999,03***	***866,92***	***3.527,19***	***4.291,03***
	kalk. Zinsen	***10.450,40***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***468,28***	***110,60***	***946,82***	***933,08***
	Sonstiger betrieblicher Aufwand									
599017	Zahlungsausfälle									
591300	Abgaben									
591400	Vereinsbeiträge		753,17							
591000	Miete für EDV-Anlage									
592000	Versicherungsbeiträge						3.275,14	3.274,94		
593000	Bürobedarf									
593200	Zeitungen/Zeitschriften usw.									
594000	Porto									
594200	Telefongebühren									
595000	Werbe- und Anzeigenkosten									
595001	Anzeigekosten									
596000	Reise/Fahrkosten									
596150	Betriebssport									
596400	Bewirtungskosten allgemein, Aufmerksamkeiten									
596201	Bewirtungsaufw.									
596500	Kosten - Geschenke									
597300	Gutachter und Beratungskosten				589,43					
597200	Gerichts- und Anwaltskosten									
597300	Notariatskosten									
597400	Prüfungskosten									
599005	Kosten - Andere				692,93					
599000	Seminare, Aus- und Fortbildung									
599027	Kosten - Entsorgung Abfall	189,77								
599084	Gebäudereinigung									
599085	Pflege Außenanlagen									
599110	Kosten - Werksausschuss									
599201	Wasseranalysen	436,16	703,38						383,44	
597120	Kosten - EDV	134,53								
599700	Kosten - Personal Stadt									
599800	Kosten - Personal Stadtwerke									
599900	Kosten - Verwaltungskosten Wasserverb.									
681200	Grundsteuer									
681000	Kfz.-Steuer									
		760,47	***1.456,55***	***0,00***	***1.282,35***	***0,00***	***3.275,14***	***3.274,94***	***383,44***	***0,00***
	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
	sonstige betriebliche Erträge	***-2.886,42***	***-999,86***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
	Auflösung Abzugskapital									
	Zwischensumme	**307.469,37**	**327.055,44**	**50.200,00**	**1.287,76**	**0,00**	**6.485,22**	**12.955,24**	**251.033,03**	**5.224,11**
	Umlage 951270	30.845,13	0,00	**0,00**			371,47	1.705,96	185,73	4.457,62
	Umlage Strom BHKW	13.999,09	0,00	**0,00**			168,59	774,25	84,30	2.023,10
	Umlage 950100	93,86	86,69	13,27	**-1.287,76**					
	Umlage 951210						**-7.025,28**			
	Umlage 951215					15.435,44		**-15.435,44**		
	Umlage 951220	17.339,91	5.779,97						**-251.303,06**	
	Umlage 951225									**-11.704,83**
	Umlage 951230	16.928,09				3.385,62				
	Umlage 951150	18.821,06				**-18.821,06**				
	Umlage 951235	8.790,25	1.906,05							
	Umlage 951240	172,49	159,31	24,38						
	Umlage 951245	22.661,69								
	Umlage 951250	47.031,82	3.475,26							
	Umlage 951260	1.075,55								
	Umlage 951265	16.094,83								
	Umlage 951310	32.833,10								
	Umlage 951320	7.817,87	7.942,95							
	Umlage 951323	822,12								
	Umlage 951325	7.640,28								
	Umlage 951331	350,05	323,29							
	Umlage 951332	198,55	183,38							
	Umlage 951333	108,17	108,17							
	Umlage 951334	46,24	45,64							
	Umlage 951335	359,87	332,37							
	Umlage 951336	1.001,67	1.001,67							
	Umlage 951337	163,99	163,99							
	Umlage 951345									
	Umlage 951347									
	Umlage 951350	65,60	60,59	9,27						
	Umlage 951352	96,35	88,98	13,62						
	Umlage 951355	4.021,20	3.713,90	568,31						
	Umlage 951356	13.502,08	12.470,24	1.908,23						
	Umlage 951360									
	Umlage 951361	20.133,20	18.594,61	2.845,40						
	Umlage 951385	170,94	157,88	24,16						
	Gesamtsumme Kosten	**590.654,42**	**383.650,36**	**55.606,64**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Kosten Schmutzwasserbeseitigung	**590.654,42**	**383.650,36**	**55.606,64**						
	Kosten Regenwasserbeseitigung									

BAB Vorkalkulation 2027

Kostenart	Bezeichnung	III. Hilfskostenstellen							
		951230	951235	951240	951245	951250	951260	951265	951270
		Abluftanlage	Brauchwasser-aufbereitung	Blockheiz-kraftwerk	Betriebs-werkstatt	Betriebsüber-wachung d. Personal	Notstrom-aggregat	Meß-, Steuer- und Regeltechnik	Trafostation
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
	RHB								
541000	Brenn- und Treibstoffe						3,48		
543000	Chemikalien								
540000	Strom/Wasser		14.030,85	6.138,93					282.727,99
544500	Sonstiges	1.583,45	1.694,48	8.049,69	9.650,87		2.817,77	2.243,51	52,98
544510	Dosfolat								
544600	Fällungsmittel/Eisen III								
544650	Konditionierung/CIBA								
		1.583,45	***15.725,33***	***14.188,62***	***9.650,87***	***0,00***	***2.821,25***	***2.243,51***	***282.780,97***
	Aufwand für bezogene Leistungen								
547100	Reparaturen	1.347,11	1.793,64	25.363,13	2.673,19		5.364,77	4.830,03	10.844,13
547200	Kanalreinigung								
547250	Klärschlammentsorgung								
547260	Fäkalienentsorgung								
547270	Entsorgung Rechen- und Sandfanggut								
599501	Abwasserabgabe								
		1.347,11	***1.793,64***	***25.363,13***	***2.673,19***	***0,00***	***5.364,77***	***4.830,03***	***10.844,13***
	Personalaufwand	***2.102,44***	***713,54***	***22.490,74***	***61.987,22***	***231.683,85***	***4.799,09***	***54.986,34***	***2.171,32***
	Abschreibungen	***7.677,78***	***986,34***	***57.260,55***	***4.509,00***	***0,00***	***184,29***	***17.203,25***	***0,00***
	kalk. Zinsen	***1.499,56***	***197,94***	***9.642,83***	***658,36***	***0,00***	***108,98***	***1.881,58***	***0,00***
	Sonstiger betrieblicher Aufwand								
599017	Zahlungsausfälle								
591300	Abgaben								
591400	Vereinsbeiträge								
591000	Miete für EDV-Anlage								
592000	Versicherungsbeiträge								
593000	Bürobedarf								
593200	Zeitungen/Zeitschriften usw.								
594000	Porto								
594200	Telefongebühren								
595000	Werbe- und Anzeigenkosten								
595001	Anzeigekosten								
596000	Reise/Fahrkosten								
596150	Betriebssport								
596400	Bewirtungskosten allgemein, Aufmerksamkeiten								
596201	Bewirtungsaufw.								
596500	Kosten - Geschenke								
597300	Gutachter und Beratungskosten								
597200	Gerichts- und Anwaltskosten								
597300	Notariatskosten								
597400	Prüfungskosten								
599005	Kosten - Andere								
599000	Seminare, Aus- und Fortbildung								
599027	Kosten - Entsorgung Abfall	203,68		87,30	57,92				
599084	Gebäudereinigung								
599085	Pflege Außenanlagen								
599110	Kosten - Werksausschuss								
599201	Wasseranalysen								
597120	Kosten - EDV							3.809,70	
599700	Kosten - Personal Stadt								
599800	Kosten - Personal Stadtwerke								
599900	Kosten - Verwaltungskosten Wasserverb.								
681200	Grundsteuer								
681000	Kfz.-Steuer								
		203,68	***0,00***	***87,30***	***57,92***	***0,00***	***0,00***	***3.809,70***	***0,00***
	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
	sonstige betriebliche Erträge	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
	Auflösung Abzugskapital								
	Zwischensumme	**14.414,03**	**19.416,79**	**129.033,18**	**79.536,57**	**231.683,85**	**13.278,39**	**84.954,41**	**295.796,42**
	Umlage 951270	13.372,87	2.068,52	5.214,30	371,47			6.686,44	**-295.796,42**
	Umlage Strom BHKW	6.069,29	938,80	**-131.880,97**	168,59			3.034,65	
	Umlage 950100								
	Umlage 951210								
	Umlage 951215								
	Umlage 951220								
	Umlage 951225								
	Umlage 951230	**-33.856,19**							
	Umlage 951150								
	Umlage 951235		**-22.424,11**						
	Umlage 951240			**-2.366,52**					
	Umlage 951245				**-80.076,63**				
	Umlage 951250					**-231.683,85**			
	Umlage 951260						**-13.278,39**		
	Umlage 951265							**-94.675,49**	
	Umlage 951310								
	Umlage 951320								
	Umlage 951323								
	Umlage 951325								
	Umlage 951331								
	Umlage 951332								
	Umlage 951333								
	Umlage 951334								
	Umlage 951335								
	Umlage 951336								
	Umlage 951337								
	Umlage 951345								
	Umlage 951347								
	Umlage 951350								
	Umlage 951352								
	Umlage 951355								
	Umlage 951356								
	Umlage 951360								
	Umlage 951361								
	Umlage 951385								
	Gesamtsumme Kosten	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Kosten Schmutzwasserbeseitigung								
	Kosten Regenwasserbeseitigung								

BAB Vorkalkulation 2027		IV. Allgemeine Kostenstellen								
Kostenart	Bezeichnung	951310	951320	951323	951325	951331	951332	951333	951334	951335
		Sozial und Betriebsgebäude Leitwarte	Betriebsgrundstück und Außenanlagen	Betriebssteuerung und Überwachung	Betriebs- und Geschäftsausstattung	Fahrzeug OS-MY 470	Fahrzeug OS-LV 565	Fahrzeug OS-PF 578	Fahrzeug OS-PP 285	Fahrzeuge Allgemein
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
	RHB									
541000	Brenn- und Treibstoffe					1.084,29	792,31	2.129,68	1.951,26	222,40
543000	Chemikalien									
540000	Strom/Wasser	6.183,73								
544500	Sonstiges	5.070,19	631,90		7.800,60	41,90		62,99	282,29	750,53
544510	Dosfolat									
544600	Fällungsmittel/Eisen III									
544650	Konditionierung/ClBA									
		11.253,92	***631,90***	***0,00***	***7.800,60***	***1.126,19***	***792,31***	***2.192,67***	***2.233,55***	***972,93***
	Aufwand für bezogene Leistungen									
547100	Reparaturen	29.021,77	2.162,17		8.003,89	1.937,39	717,49	3.015,78	1.149,65	47,55
547200	Kanalreinigung									
547250	Klärschlammentsorgung									
547260	Fäkalienentsorgung									
547270	Entsorgung Rechen- und Sandfanggut									
599501	Abwasserabgabe									
		29.021,77	***2.162,17***	***0,00***	***8.003,89***	***1.937,39***	***717,49***	***3.015,78***	***1.149,65***	***47,55***
	Personalaufwand	***12.615,69***	***16.229,33***	***0,00***	***1.250,12***	***1.269,79***	***263,69***	***2.500,02***	***1.699,98***	***1.707,71***
	Abschreibungen	***56.461,24***	***21.939,73***	***3.206,39***	***12.244,11***	***0,00***	***0,00***	***7.293,73***	***0,00***	***2.008,83***
	kalk. Zinsen	***12.275,00***	***21.543,57***	***761,67***	***470,41***	***0,00***	***0,00***	***500,98***	***0,00***	***61,47***
	Sonstiger betrieblicher Aufwand									
599017	Zahlungsausfälle									
591300	Abgaben		795,84							
591400	Vereinsbeiträge									
591000	Miete für EDV-Anlage				590,01					
592000	Versicherungsbeiträge	3.274,94				419,73	890,20	558,95	890,20	35,47
593000	Bürobedarf				1.072,94					
593200	Zeitungen/Zeitschriften usw.									
594000	Porto									
594200	Telefongebühren									
595000	Werbe- und Anzeigenkosten									
595001	Anzeigekosten									
596000	Reise/Fahrkosten									
596150	Betriebssport									
596400	Bewirtungskosten allgemein, Aufmerksamkeiten									
596201	Bewirtungsaufw.									
596500	Kosten - Geschenke									
597300	Gutachter und Beratungskosten									
597200	Gerichts- und Anwaltskosten									
597300	Notariatskosten									
597400	Prüfungskosten									
599005	Kosten - Andere							115,25		
599000	Seminare, Aus- und Fortbildung									
599027	Kosten - Entsorgung Abfall	3.083,91	293,97							
599084	Gebäudereinigung	12.421,95	37,67							
599085	Pflege Außenanlagen		60.349,58							
599110	Kosten - Werksausschuss									
599201	Wasseranalysen									
597120	Kosten - EDV				1.605,46					
599700	Kosten - Personal Stadt									
599800	Kosten - Personal Stadtwerke									
599900	Kosten - Verwaltungskosten Wasserverb.									
681200	Grundsteuer		144,03							
681000	Kfz.-Steuer						32,32	212,08	32,32	52,51
		18.780,81	***61.621,10***	***0,00***	***3.268,41***	***419,73***	***922,52***	***886,27***	***922,52***	***87,99***
	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
	sonstige betriebliche Erträge	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
	Auflösung Abzugskapital									
	Zwischensumme	**140.408,43**	**124.127,79**	**3.968,06**	**33.037,54**	**4.753,10**	**2.696,00**	**16.389,46**	**6.005,70**	**4.886,48**
	Umlage 951270	1.077,26	658,98	1.117,46						
	Umlage Strom BHKW	488,92	299,08	507,16						
	Umlage 950100									
	Umlage 951210									
	Umlage 951215									
	Umlage 951220									
	Umlage 951225									
	Umlage 951230									
	Umlage 951150									
	Umlage 951235									
	Umlage 951240									
	Umlage 951245									
	Umlage 951250									
	Umlage 951260									
	Umlage 951265									
	Umlage 951310	**-141.974,60**								
	Umlage 951320		**-125.085,85**							
	Umlage 951323			**-5.592,68**						
	Umlage 951325				**-33.037,54**					
	Umlage 951331					**-4.753,10**				
	Umlage 951332						**-2.696,00**			
	Umlage 951333							**-16.389,46**		
	Umlage 951334								**-6.005,70**	
	Umlage 951335									**-4.886,48**
	Umlage 951336									
	Umlage 951337									
	Umlage 951345									
	Umlage 951347									
	Umlage 951350									
	Umlage 951352									
	Umlage 951355									
	Umlage 951356									
	Umlage 951360									
	Umlage 951361									
	Umlage 951385									
	Gesamtsumme Kosten	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Kosten Schmutzwasserbeseitigung									
	Kosten Regenwasserbeseitigung									

BAB Vorkalkulation 2027

Kostenart	Bezeichnung	IV. Allgemeine Kostenstellen							
		951336	951337	951350	951352	951355	951356	951361	951385
		Fahrzeug OS-PX 474	Fahrzeug OS-SB 450E	Kosten des Werks-ausschusses	Kosten des Personalrates	Technische Leitung	Technische Verwaltung	Kaufm. Verwaltung	Sonstige soziale Einrichtungen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
	RHB								
541000	Brenn- und Treibstoffe	1.486,86	329,72						
543000	Chemikalien								
540000	Strom/Wasser							1.441,66	
544500	Sonstiges	32,54	175,16			4.264,43	360,93	53,78	
544510	Dosfolat								
544600	Fällungsmittel/Eisen III								
544650	Konditionierung/CIBA								
		1.519,40	***504,87***	***0,00***	***0,00***	***4.264,43***	***360,93***	***1.495,44***	***0,00***
	Aufwand für bezogene Leistungen								
547100	Reparaturen	592,47	115,99			7.662,61	92,91		
547200	Kanalreinigung								
547250	Klärschlammentsorgung								
547260	Fäkalienentsorgung								
547270	Entsorgung Rechen- und Sandfanggut								
599501	Abwasserabgabe								
		592,47	***115,99***	***0,00***	***0,00***	***7.662,61***	***92,91***	***0,00***	***0,00***
	Personalaufwand	***756,51***	***564,65***	***0,00***	***1.321,84***	***36.119,92***	***128.454,49***	***0,00***	***904,74***
	Abschreibungen	***12.249,09***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***1.586,72***	***435,96***	***170,33***	***0,00***
	kalk. Zinsen	***352,81***	***1.144,42***	***0,00***	***0,00***	***133,05***	***39,41***	***8,75***	***0,00***
	Sonstiger betrieblicher Aufwand								
599017	Zahlungsausfälle								
591300	Abgaben								
591400	Vereinsbeiträge						1.246,83		
591000	Miete für EDV-Anlage						1.744,67	12.165,31	
592000	Versicherungsbeiträge	455,07	274,41				276,21		
593000	Bürobedarf						1.789,18	1.594,59	
593200	Zeitungen/Zeitschriften usw.					29,86	1.467,03	1.003,11	
594000	Porto						150,00		
594200	Telefongebühren						6.073,77		
595000	Werbe- und Anzeigenkosten						815,31	684,69	
595001	Anzeigekosten								
596000	Reise/Fahrkosten						9.376,81	623,19	
596150	Betriebssport						264,40	735,60	
596400	Bewirtungskosten allgemein, Aufmerksamkeiten						54,39	95,61	
596201	Bewirtungsaufw.						381,13	7,22	
596500	Kosten - Geschenke								
597300	Gutachter und Beratungskosten							34.986,09	
597200	Gerichts- und Anwaltskosten						2.000,00	2.000,00	
597300	Notariatskosten								
597400	Prüfungskosten							7.080,00	
599005	Kosten - Andere					3.177,81	1.477,69	8.204,08	
599000	Seminare, Aus- und Fortbildung					1.424,53	16.287,57	847,37	1.440,53
599027	Kosten - Entsorgung Abfall								
599084	Gebäudereinigung							7.540,37	
599085	Pflege Außenanlagen								
599110	Kosten - Werksausschuss			900,00					
599201	Wasseranalysen					88,36			
597120	Kosten - EDV					683,04	2.457,93	32,96	
599700	Kosten - Personal Stadt						10.000,00		
599800	Kosten - Personal Stadtwerke							196.950,00	
599900	Kosten - Verwaltungskosten Wasserverb.								
681200	Grundsteuer								
681000	Kfz.-Steuer	101,34	19,44						
		556,41	***293,85***	***900,00***	***0,00***	***5.403,59***	***55.862,93***	***274.550,19***	***1.440,53***
	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
	sonstige betriebliche Erträge	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
	Auflösung Abzugskapital								
	Zwischensumme	**16.026,69**	**2.623,78**	**900,00**	**1.321,84**	**55.170,33**	**185.246,63**	**276.224,71**	**2.345,27**
	Umlage 951270								
	Umlage Strom BHKW								
	Umlage 950100								
	Umlage 951210								
	Umlage 951215								
	Umlage 951220								
	Umlage 951225								
	Umlage 951230								
	Umlage 951150								
	Umlage 951235								
	Umlage 951240								
	Umlage 951245								
	Umlage 951250								
	Umlage 951260								
	Umlage 951265								
	Umlage 951310								
	Umlage 951320								
	Umlage 951323								
	Umlage 951325								
	Umlage 951331								
	Umlage 951332								
	Umlage 951333								
	Umlage 951334								
	Umlage 951335								
	Umlage 951336	**-16.026,69**							
	Umlage 951337		**-2.623,78**						
	Umlage 951345								
	Umlage 951347								
	Umlage 951350			**-900,00**					
	Umlage 951352				**-1.321,84**				
	Umlage 951355					**-55.170,33**			
	Umlage 951356						**-185.246,63**		
	Umlage 951360								
	Umlage 951361							**-276.224,71**	
	Umlage 951385								**-2.345,27**
	Gesamtsumme Kosten	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Kosten Schmutzwasserbeseitigung								
	Kosten Regenwasserbeseitigung								

Voraussichtliche Abwassermengen und Verschmutzungsgrade der Großbetriebe für 2027

Betrieb	Abwässer gesamt	Abwässer bis 1000 CSB	Abwässer über 1000 CSB	Verschmutzung	Gewichtete Abwassermenge (über 1000 CSB)
	m³	m³	m³	CSB	m³
Duni	10.500	0	10.500	1.100	1.050
Indulor	13.000	0	13.000	1.950	12.350
Justus	1.250	-600	1.850	2.500	2.775
Leiber Hafenstraße	140.000	140.000	0	0	0
Leiber Engter	265.000	0	265.000	1.940	249.100
Sanders	5.500	0	5.500	2.200	6.600
Rasch	1.500	1.500	0	0	0
Sostmann *	0	0	0	0	0
weitere	118.350	118.350	0	0	0
Insgesamt	**555.100**	**259.250**	**295.850**	**1.919**	**271.875**

* In diesem Fall wird nur der Starkverschmutzerzuschlag über die Abwassermengen Großbetriebe abgerechnet; ansonsten erfolgt die Abrechnung über die von den Stadtwerken Bramsche abzurechnenden Abwassermengen

Betrieb	Abwässer gesamt	Abwässer bis 35 mg P/l	Abwässer über 35 mg P/l	Verschmutzung	Gewichtete Abwassermenge (über 35 mg P/l)
	m³	m³	m³	mg	m³
					0

Betrieb	Abwässer gesamt	Abwässer bis 100 mg NH4/l	Abwässer über 100 mg NH4/l	Verschmutzung	Gewichtete Abwassermenge (über 100 mg NH4/l)
	m³	m³	m³	mg	m³
Leiber Hafenstraße	140.000	0	140.000	400	420.000
Insgesamt	**140.000**	**0**	**140.000**	**400**	**420.000**

Herleitung der Einleitungsmenge Niederschlagsentwässerung

gewichtete Entwässerungsfläche	2.377.653	m²
Niederschlagsmenge 2016	655	mm/a
Niederschlagsmenge 2017	901	mm/a
Niederschlagsmenge 2018	462	mm/a
Niederschlagsmenge 2019	639	mm/a
Niederschlagsmenge 2020	541	mm/a
Niederschlagsmenge 2021	545	mm/a
Niederschlagsmenge 2022	417	mm/a
Niederschlagsmenge 2023	858	mm/a
Niederschlagsmenge 2024	765	mm/a
Niederschlagsmenge 2025	446	mm/a
durchschnittliche Niederschlagsmenge	**623**	**mm/a**
Niederschlagsmenge	0,623	m³/m²/a
rechnerische abzuleitende Niederschlagswassermenge	1.481.040	m³/a
Kühlwassermenge	5.200	m³/a
Grundwassermenge gewichtet	25.500	m³/a
Summe Einleitungen Niederschlagsentwässerung	**1.511.740**	**m³/a**

Übersicht endgültige Gebührenunter- und -überdeckungen 2023 je Gebührenart

Bezeichnung der Hauptkostenstelle		Niederschlagswasserbeseitigung			Schmutzwasserbeseitigung				
		Gesamt	Grundstücks-entwässerung	Straßen-entwässerung	Gesamt	Schmutz-wasser	Starkver-schmutzer-zuschläge	Hausklär-anlagen	Abflusslose Gruben
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
957100	Schmutzwasser-Kanäle				689.858,32	689.858,32	0,00	0,00	0,00
957150	Schmutzw.-Grundstückshausanschl.				238.609,50	238.609,50	0,00	0,00	0,00
957300	Mischwasser-Kanäle				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
956100	Schmutzw.-Pumpwerke				545.962,32	545.962,32	0,00	0,00	0,00
956400	Schmutzw.-Druckrohrleitungen				131.034,12	131.034,12	0,00	0,00	0,00
	Schmutzwassersammlung				**1.605.464,25**	**1.605.464,25**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
957200	Regenwasser-Kanäle	546.311,42	389.398,81	156.912,61					
957210	Regenwasser-Druckrohrkanäle	1.699,25	1.156,17	543,08					
957250	Regenwasser-Grundstückshausanschl.	33.614,61	33.614,61	0,00					
957300	Mischwasser-Kanäle	0,00	0,00	0,00					
957500	Regenrückhaltebecken	204.840,05	139.373,17	65.466,88					
956150	Regenwasser-Pumpwerke	769,85	523,81	246,05					
	Niederschlagswassersammlung	**787.235,18**	**564.066,57**	**223.168,62**					
958110	Mechanische Reinigungsstufe				464.511,28	464.293,80	0,00	205,73	11,75
958200	Schmutzw.-Speicherbecken				105.002,85	104.953,69	0,00	46,51	2,66
	Mechanische Reinigung				**569.514,13**	**569.247,49**	**0,00**	**252,24**	**14,40**
958300	Biologische Reinigungsstufe				847.996,48	651.433,56	195.103,14	1.443,29	16,48
958400	Chemische Reinigungsstufe				152.260,70	116.967,15	35.031,44	259,15	2,96
958500	Nachklärung				161.720,14	124.233,92	37.207,83	275,25	3,14
	Biol. und chem. Reinigung				**1.161.977,32**	**892.634,63**	**267.342,41**	**1.977,68**	**22,59**
959100	Klärschlammbehandlung				529.328,68	475.681,83	52.580,91	1.053,90	12,04
959200	Schlammentsorgung				316.215,21	284.167,17	31.411,27	629,59	7,19
	Schlammbehandlung und -entsorgung				**845.543,89**	**759.849,00**	**83.992,18**	**1.683,49**	**19,23**
959300	**Schlämme aus Kleinkläranlagen**				**39.007,21**	**0,00**	**0,00**	**36.415,32**	**2.591,89**
	Summe Kosten	**787.235,18**	**564.066,57**	**223.168,62**	**4.221.506,80**	**3.827.195,37**	**351.334,59**	**40.328,73**	**2.648,11**
	Auflösung Baukostenzuschüsse	-105.843,06	-43.308,06	-62.535,00	-226.797,84	-226.797,84			
	Kühlwassereinleitung	-39.406,56	-26.812,22	-12.594,34					
	Gebührenüber-/-unterdeckung 2019 (anteilig)	-34.066,30	-33.380,51	-685,79	-265.538,58	-181.161,69	-84.376,89	0,00	0,00
	Gebührenüber-/-unterdeckung 2020 (anteilig)	0,00	0,00	0,00	-1.989,24	0,00	1.031,38	-3.020,62	0,00
	Gebührenüber-/-unterdeckung 2021 (anteilig)	0,00	0,00	0,00	148.376,35	119.749,96	28.626,39	0,00	0,00
	Summe Gebührenbedarf	607.919,26	460.565,78	147.353,49	3.875.557,49	3.538.985,80	296.615,47	37.308,11	2.648,11
	(Gebühren-)Einnahmen	**547.150,82**	**422.132,82**	**125.018,00**	**4.097.495,35**	**3.696.065,57**	**356.415,42**	**42.345,83**	**2.668,53**
	Gebührenüberdeckungen		**0,00**	**0,00**		**157.079,77**	**59.799,95**	**5.037,72**	**20,42**
	Gebührenunterdeckungen		**38.432,96**	**22.335,49**		**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

DEE00132677

Übersicht endgültige Gebührenunter- und -überdeckungen 2024 je Gebührenart

Bezeichnung der Hauptkostenstelle		Niederschlagswasserbeseitigung			Schmutzwasserbeseitigung				
		Gesamt	Grundstücks-entwässerung	Straßen-entwässerung	Gesamt	Schmutz-wasser	Starkver-schmutzer-zuschläge	Hausklär-anlagen	Abflusslose Gruben
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
957100	Schmutzwasser-Kanäle				862.981,70	862.981,70	0,00	0,00	0,00
957150	Schmutzw.-Grundstückshausanschl.				260.403,76	260.403,76	0,00	0,00	0,00
957300	Mischwasser-Kanäle				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
956100	Schmutzw.-Pumpwerke				854.167,99	854.167,99	0,00	0,00	0,00
956400	Schmutzw.-Druckrohrleitungen				156.731,67	156.731,67	0,00	0,00	0,00
	Schmutzwassersammlung				**2.134.285,12**	**2.134.285,12**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
957200	Regenwasser-Kanäle	644.552,98	456.559,70	187.993,27					
957210	Regenwasser-Druckrohrkanäle	2.298,17	1.567,12	731,05					
957250	Regenwasser-Grundstückshausanschl.	45.201,80	45.201,80	0,00					
957300	Mischwasser-Kanäle	0,00	0,00	0,00					
957500	Regenrückhaltebecken	186.958,43	127.486,96	59.471,48					
956150	Regenwasser-Pumpwerke	1.314,59	896,42	418,17					
	Niederschlagswassersammlung	**880.325,97**	**631.712,00**	**248.613,97**					
958110	Mechanische Reinigungsstufe				413.997,13	413.794,49	0,00	191,51	11,13
958200	Schmutzw.-Speicherbecken				113.694,45	113.638,80	0,00	52,59	3,06
	Mechanische Reinigung				**527.691,58**	**527.433,29**	**0,00**	**244,10**	**14,18**
958300	Biologische Reinigungsstufe				907.945,61	681.585,74	224.764,32	1.577,22	18,33
958400	Chemische Reinigungsstufe				221.342,69	166.159,75	54.793,96	384,50	4,47
958500	Nachklärung				163.941,58	123.069,31	40.584,17	284,79	3,31
	Biol. und chem. Reinigung				**1.293.229,88**	**970.814,80**	**320.142,45**	**2.246,51**	**26,11**
959100	Klärschlammbehandlung				458.804,47	410.301,91	47.542,07	949,46	11,03
959200	Schlammentsorgung				361.767,35	323.523,08	37.486,92	748,65	8,70
	Schlammbehandlung und -entsorgung				**820.571,82**	**733.824,99**	**85.028,99**	**1.698,11**	**19,73**
959300	**Schlämme aus Kleinkläranlagen**				**41.095,56**	**0,00**	**0,00**	**38.373,15**	**2.722,40**
	Summe Kosten	**880.325,97**	**631.712,00**	**248.613,97**	**4.816.873,94**	**4.366.358,20**	**405.171,44**	**42.561,88**	**2.782,43**
	Auflösung Baukostenzuschüsse	-105.411,18	-42.579,24	-62.831,94	-224.229,78	-224.229,78			
	Kühlwassereinleitung	-10.161,50	-6.929,13	-3.232,37					
	Gebührenüber-/-unterdeckung 2020 (anteilig)	-27.682,79	-27.519,06	-163,73	-3.154,23	0,00	0,00	-3.020,62	-133,61
	Gebührenüber-/-unterdeckung 2021 (anteilig)	4.584,31	0,00	4.584,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gebührenüber-/-unterdeckung 2022 (anteilig)	0,00	0,00	0,00	70.566,08	80.512,91	-9.946,83	0,00	0,00
	Summe Gebührenbedarf	741.654,81	554.684,57	186.970,24	4.660.056,01	4.222.641,33	395.224,61	39.541,26	2.648,82
	(Gebühren-)Einnahmen	**639.125,60**	**487.990,60**	**151.135,00**	**4.668.765,25**	**4.164.819,97**	**458.711,23**	**42.502,46**	**2.731,59**
	Gebührenüberdeckungen		**0,00**	**0,00**		**0,00**	**63.486,62**	**2.961,20**	**82,77**
	Gebührenunterdeckungen		**66.693,97**	**35.835,24**		**57.821,36**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Übersicht Gebührenunter- und -überdeckungen 2025 je Gebührenart

Bezeichnung der Hauptkostenstelle		Niederschlagswasserbeseitigung			Schmutzwasserbeseitigung				
		Gesamt	Grundstücks-entwässerung	Straßen-entwässerung	Gesamt	Schmutz-wasser	Starkver-schmutzer-zuschläge	Hausklär-anlagen	Abflusslose Gruben
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
957100	Schmutzwasser-Kanäle				801.117,32	801.117,32	0,00	0,00	0,00
957150	Schmutzw.-Grundstückshausanschl.				283.821,73	283.821,73	0,00	0,00	0,00
957300	Mischwasser-Kanäle				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
956100	Schmutzw.-Pumpwerke				632.894,74	632.894,74	0,00	0,00	0,00
956400	Schmutzw.-Druckrohrleitungen				145.691,09	145.691,09	0,00	0,00	0,00
	Schmutzwassersammlung				**1.863.524,89**	**1.863.524,89**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
957200	Regenwasser-Kanäle	685.427,04	486.214,18	199.212,86					
957210	Regenwasser-Druckrohrkanäle	2.722,71	1.864,78	857,93					
957250	Regenwasser-Grundstückshausanschl.	38.585,42	38.585,42	0,00					
957300	Mischwasser-Kanäle	0,00	0,00	0,00					
957500	Regenrückhaltebecken	198.315,32	135.826,16	62.489,16					
956150	Regenwasser-Pumpwerke	3.794,98	2.599,18	1.195,80					
	Niederschlagswassersammlung	**928.845,47**	**665.089,73**	**263.755,74**					
958110	Mechanische Reinigungsstufe				476.281,09	475.900,58	0,00	368,40	12,12
958200	Schmutzw.-Speicherbecken				121.574,73	121.477,60	0,00	94,04	3,09
	Mechanische Reinigung				**597.855,83**	**597.378,18**	**0,00**	**462,44**	**15,21**
958300	Biologische Reinigungsstufe				806.147,40	631.430,38	172.320,93	2.380,43	15,66
958400	Chemische Reinigungsstufe				217.935,35	170.702,04	46.585,55	643,53	4,23
958500	Nachklärung				145.594,67	114.039,81	31.122,11	429,92	2,83
	Biol. und chem. Reinigung				**1.169.677,43**	**916.172,23**	**250.028,59**	**3.453,88**	**22,72**
959100	Klärschlammbehandlung				586.054,74	524.983,58	59.025,81	2.031,97	13,37
959200	Schlammentsorgung				373.680,16	334.739,97	37.636,03	1.295,63	8,52
	Schlammbehandlung und -entsorgung				**959.734,90**	**859.723,55**	**96.661,85**	**3.327,60**	**21,89**
959300	**Schlämme aus Kleinkläranlagen**				**130.286,37**	**0,00**	**0,00**	**125.360,89**	**4.925,48**
	Summe Kosten	**928.845,47**	**665.089,73**	**263.755,74**	**4.721.079,41**	**4.236.798,86**	**346.690,44**	**132.604,81**	**4.985,31**
	Auflösung Baukostenzuschüsse	-109.914,80	-42.007,57	-67.907,23	-222.788,23	-222.788,23			
	Kühl-/Regenwassereinleitung	-31.076,86	-21.284,54	-9.792,32					
	Gebührenüber-/-unterdeckung 2021 (anteilig)	-12.228,73	-12.228,73	0,00	-2.095,98	0,00	0,00	-2.095,98	0,00
	Gebührenüber-/-unterdeckung 2022 (anteilig)	-5.000,00	0,00	-5.000,00	-887,69	0,00	0,00	-887,69	0,00
	Gebührenüber-/-unterdeckung 2023 (anteilig)	0,00	0,00	0,00	-15.020,42	0,00	-15.000,00	0,00	-20,42
	Summe Gebührenbedarf	770.625,08	589.568,89	181.056,19	4.480.287,09	4.014.010,63	331.690,44	129.621,14	4.964,89
	(Gebühren-)Einnahmen	**704.577,26**	**545.126,26**	**159.451,00**	**4.596.635,41**	**4.126.690,29**	**388.205,53**	**78.407,93**	**3.331,67**
	Gebührenüberdeckungen		**0,00**	**0,00**		**112.679,66**	**56.515,09**	**0,00**	**0,00**
	Gebührenunterdeckungen		**44.442,63**	**21.605,19**		**0,00**	**0,00**	**51.213,22**	**1.633,22**

Allgemeine Auftragsbedingungen

für
Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2024

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer" genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber. Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten Erklärung in gesetzlicher Schriftform oder einer sonstigen vom Wirtschaftsprüfer bestimmten Form zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags in gesetzlicher Schriftform oder Textform darzustellen hat, ist allein diese Darstellung maßgebend. Entwürfe solcher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders gesetzlich vorgesehen oder vertraglich vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie in Textform bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der in Textform erteilten Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Ein Nacherfüllungsanspruch aus Abs. 1 muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Nacherfüllungsansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist der Anspruch des Auftraggebers aus dem zwischen ihm und dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt. Gleiches gilt für Ansprüche, die Dritte aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis gegenüber dem Wirtschaftsprüfer geltend machen.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, die Vordrucke ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem oder elektronischem Wege zu vervielfältigen und/oder zu verbreiten.
© IDW Verlag GmbH · Tersteegenstraße 14 · 40474 Düsseldorf 50341/1

Lizenziert für/Licensed to: PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft |4319723

50341
01/2024

(3) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(4) Der Höchstbetrag nach Abs. 2 bezieht sich auf einen einzelnen Schadensfall. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden.

(5) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der in Textform erklärten Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

(6) § 323 HGB bleibt von den Regelungen in Abs. 2 bis 5 unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit in gesetzlicher Schriftform erteilter Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte wesentliche Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen Vereinbarung in Textform umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

a) Ausarbeitung und elektronische Übermittlung der Jahressteuererklärungen, einschließlich E-Bilanzen, für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlichen Aufstellungen und Nachweise
b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger Vereinbarungen in Textform die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Einheitsbewertung sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer und Grunderwerbsteuer,
b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

Lizenziert für/Licensed to: PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft |4319723